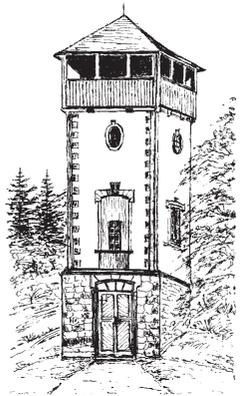


Orneboh-Bieleboh-Zeitung

HEIMATZEITUNG FÜR DAS CUNEWALDER TAL

Mitteilungen, Berichte und Anzeigen für die Einwohner von Cunewalde und umliegende Orte

– AMTSBLATT der Gemeinde Cunewalde –



35. Jahrgang/Nr. 10

11. Oktober 2024

2,00 Euro

Hochwassersituation nach Starkregen

Wieder mit blauem Auge davon gekommen!

Das Wochenende vom 13. bis 15. September hat Menschen in Österreich, Tschechien und Polen mit massiven Niederschlägen nicht nur in Atem gehalten, die Katastrophe hat Opfer gefordert und riesige Schäden hinterlassen.

Auch Regionen in Deutschland waren betroffen, wenngleich nicht so gravierend wie jenseits der Grenzen. Im Cunewalder Tal haben wir ja bereits mehrfach schlechte Erfahrungen mit Hochwasser machen müssen. Dass

es an jenem Wochenende vergleichbar glimpflich ausging, war zum einen Glück, weil der Niederschlag nachließ, zum anderen aber auch dem Einsatz und der Übersicht vieler Ehrenamtlicher und Grundstücksbesitzer zu danken. Und es

hat sich gezeigt, dass uns die seit 2010 durchgeführten Baumaßnahmen vor Schlimmerem beschützt haben.

Lesen Sie dazu bitte auch den Bericht der FFW Cunewalde auf Seite 10!

M. Hempel



Land unter in Klipphausen! Die Elze hat ihr schmales Bachbett verlassen. Glücklicherweise hielten sich die Schäden in Grenzen.



Freiwillige der Feuerwehr waren unermüdlich dabei, um Sandsäcke zu füllen. Danke an alle ehrenamtlichen Helfer!

Umgebäudehaus-Preis 2024 vergeben

Die Stiftung Umgebäudehaus vergab am Sonntag, den 8. September 2024, den mit 7.000 Euro dotierten Umgebäudehaus-Preis in den historischen Räumen der „Alten Mangel“ in Ebersbach-Neugersdorf/ Sachsen. Das Preisgeld wurde erneut von der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien und der Kreissparkasse Bautzen bereitgestellt.

In diesem Jahr gingen 13 Bewerbungen bei der Stiftung Umgebäudehaus ein. Die fachliche Bewertung erfolgte durch die Mitglieder der Fachjury und im Einklang mit dem Fachbeirat der Stiftung Umgebäudehaus. Kriterien für den Umgebäudehaus-Preis sind u. a. denkmalpflegerische Umsetzung, Erhaltung von Originalsubstanz oder auch die Umsetzung energetischer Maßnahmen im Rahmen der Umgebäudehausanierung.

Thomas Rublack, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Umgebäudehaus und die Mitarbeiter der Geschäftsstelle Arnd Matthes und Sven Rüdiger überreichten die Auszeichnungen an die Preisträger.

Den Umgebäudehauspreis für die denkmalgerechte Sanierung und Instandset-

zung erhielten: **Familie Tischler**, Schanzenweg 5 in 02733 Cunewalde **Familie Barth**, Boblitzer Str. 19 in 02625 Bautzen, OT Boblitz und **Familie Hohlfeld**, Oberdorfweg 37 in 01855 Hinterhermsdorf.

Dass der Umgebäudehauspreis an Frank und Antje Tischler verliehen wurde, ist mehr als gerechtfertigt. Was hier in der teilweise sehr maroden, aber durchaus erhaltenswerten Bausubstanz des einstigen Gehöftes Schanzenweg 5 entstanden ist, kann man schlichtweg als großartig bezeichnen.

Mitten in der seit 2021 andauernden ersten Bauphase standen die Gebäude beim „Tag des offenen Umgebäudehauses“ Ende Mai 2023 zur Besichtigung für jedermann offen. Spätestens da wurde dem Besucher klar, welch riesiger Aufgabe sich die Bauherren da gestellt hatten. Jetzt aber Glückwunsch an Frank und Antje Tischler zur Verleihung des diesjährigen Umgebäudehauspreises durch die Stiftung Umgebäudehaus.

Stiftung Umgebäudehaus, M. Hempel

Bitte lesen Sie auf Seite 8:

- Wichtige Hinweise zum Winterdienstplan 2024/25
- Freiraumprofil an Straßen und Wegen jetzt freischneiden!

Es geht um unser aller Sicherheit!



Antje und Frank Tischler konnten einen der diesjährigen drei Umgebäudehaus-Preise entgegennehmen. Herzlichen Glückwunsch!

Gemeindeverwaltung Cunewalde

Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

Öffentliche Sprechzeiten (telefonische Terminvereinbarung erforderlich)

Dienstag 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr



Kassenzeiten nur Dienstag und Donnerstag!

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 10.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr

Nach vorheriger telefonischer Absprache über das Sekretariat 03 58 77 / 2 30 10 sind jederzeit auch andere Termine möglich.

Internetadresse: <http://www.cunewalde.de>

e-Mail: gemeindeverwaltung@cunewalde.de

Telefonanschlüsse: Tel. 03 58 77 / 23 00 · Fax 03 58 77 / 2 30 30

Ämter:	Bürgeramt	Finanzen und Wirtschaft/
	Sekretariat 2 30 20	Bauwesen
	Ordnungsamt 2 30 23	Kämmerei / Kasse 2 30 32
	Pass- und Meldeamt 2 30 24	Steuern 2 30 33
	Standesamt 2 30 25	Bauamt 2 30 40

Sanierungssprechstunde Denkmalschutzgebiet Mittelcunewalde

Termine bitte ausschließlich nur nach Voranmeldung direkt über das Büro des Bürgermeisters, Telefon: 035877 230-0.

Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Cunewalde

Ansprechpartner für Fragen und Hinweise:

Herr Adler, Telefon: 03591 5251-62433; Mail: wieland.adler@lra-bautzen.de

Frau Westphal, Telefon: 03591 5251-62417; Mail: ines.westphal@lra-bautzen.de

Vor-Ort-Sprechstunden 2024: Donnerstag 11.01.; 14.03.; 16.05.; 25.07.; 12.09. und 14.11. jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr im Ratssaal der Gemeinde Cunewalde

Europäisches Förderprogramm für den ländlichen Raum „LEADER“

Ansprechpartner für kostenlose Beratungen ist das zuständige Regionalmanagement der Förderregion „Zentrale Oberlausitz“, Frau Augustin, in Löbau mit folgenden Kontaktdaten:

Regionalmanagement Tel.: 03585 2198580
LEADER Region Zentrale Oberlausitz Fax: 03585 2196489
Innere Zittauer Straße 28 info@zentrale-oberlausitz.de
02708 Löbau www.zentrale-oberlausitz.de

Kreisforstamt Bautzen / Revier 10 Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

- Sprechstunden Revierleiter, Herr Riedel, Tel. 03591/525168310 jeden Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
- Sprechzeiten Revierförster Sachsenforst, Herr Schaller, Tel. 0172/5928900, jeden 2. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Dienststelle Sohland, Schlossstr. 2

Polizeirevier Bautzen / Außenstelle Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

Sprechstunde Bürgerpolizistin/Bürgerpolizist jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
In dringenden Fällen wenden Sie sich direkt an das Polizeirevier Bautzen, Taucherstraße 38, Telefon: 03591 3560

„Zorneboh-Vieleboh-Zeitung“

Erscheinungstag: 11. Oktober 2024

Amtsblatt der Gemeinde Cunewalde

Einzelpreis 2,00 € – Jahresabonnement: 25,80 €
Bei Versand zuzüglich Porto.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Cunewalde, Hauptstraße 19,
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 23 00

Fax 2 30 30, e-Mail: cbz@cunewalde.de

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Gemeinderat, Bürgermeister Thomas Martolock

Verantwortlich für redaktionellen Teil:
Matthias Hempel, Hauptstraße 135,
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 30 12

Der Inhalt der Berichte, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Für unaufgefordert zugesandte Berichte, Artikel und Fotos übernimmt die Redaktion keinerlei Haftung. Nachdruck mit

Quellenangabe, Benachrichtigung und Honorierung des Autors sind gestattet.

Verantwortlich für Anzeigen:
Digitaldruckerei Schleppers GmbH
Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen
Brigitte Anhalt, Tel. 03591 / 67 10 32
E-mail: b.anhalt@schleppers.de

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 01/02 vom 01.07.2002.

Anzeigenschluss: eine Woche vor dem
Erscheinungstag

Gesamtherstellung: Digitaldruckerei Schleppers
GmbH, Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen

Redaktionsschluss
für November 2024 ist der 28.10.2024
Die nächste CBZ
erscheint am 8. November 2024.

3. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Cunewalde am Mittwoch, dem 16.10.2024

Beginn: 18:00 Uhr – Öffentlicher Teil
anschließend Nichtöffentlicher Teil
Tagungsort: Gemeinde- und Bürgerzentrum, Ratssaal,
Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung und Bestellung der Protokollunterzeichner
4. Öffentliche Bürgerfragestunde und Anträge zur vorliegenden Tagesordnung
5. Vorstellung Initiative Spielplatz Obercunewalde
6. Erlebnisbad Cunewalde
- 6.1. Auswertung der Erlebnisbadsaison 2024 GR-IV-003/2024
- 6.2. Öffnungszeiten Erlebnisbad Cunewalde ab 2025 GR-012/2024
7. Information zur satzungsgemäßen Anpassung der Elternbeiträge ab 01.01.2025 GR-IV-002/2024
8. Bildung Arbeitsgruppe Neujahrsempfang
9. Aktuelles Baugeschehen
10. Vorkaufrechtsanfragen
11. Verschiedenes / Informationen
12. Beendigung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

Thomas Martolock, Bürgermeister

3. Sitzung des Finanzausschusses am Mittwoch, dem 06.11.2024

Beginn: 18:00 Uhr – Öffentlicher Teil
anschließend Nichtöffentlicher Teil
Tagungsort: Gemeinde- und Bürgerzentrum,
Ratssaal, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Finanzausschusssitzung und Bestellung der Protokollunterzeichner
4. Öffentliche Bürgerfragestunde und Anträge zur vorliegenden Tagesordnung
5. Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer – Hebesatzsatzung – GR-002/2024
6. Prolongation zweier Darlehen zum 31.12.2024 und zum 30.03.2025 GR-004/2024
7. Feststellung des Jahresabschlusses und der örtlichen Prüfung des Eigenbetriebes "Blaue Kugel" 2021 sowie die Entlastung der Betriebsleitung GR-007/2024
8. Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Cunewalde GR-008/2024
9. Abstimmungsbefugnis für die Vertreter der Gemeinde Cunewalde in der Gesellschafterversammlung der Cunewalder Tal Immobilien GmbH (CTI GmbH) am 04.12.2024 GR-011/2024
10. Verschiedenes / Informationen
11. Beendigung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

Thomas Martolock, Bürgermeister

3. Sitzung des Technischen Ausschusses am Dienstag, dem 05.11.2024

Beginn: 18:30 Uhr – Öffentlicher Teil
anschließend Nichtöffentlicher Teil
Tagungsort: Gemeinde- und Bürgerzentrum, Ratssaal,
Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung und Bestellung der Protokollunterzeichner
3. Bürgerfragestunde
4. Aufstellungsbeschluss Ergänzungssatzung "Kirchweg" zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Cunewalde gem. §34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB GR-010/2024
5. Neubau kombinierte Kinderkrippe und Altentagespflege
- 5.1. Informationen über den Erörterungstermin mit SAB und SIB
6. Aktuelles Baugeschehen
7. Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
8. Verschiedenes / Informationen

Nichtöffentlicher Teil

Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnungen und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, sowie über das Bürgerinformationssystem auf der Homepage www.cunewalde.de öffentlich bekannt gemacht.

Müll und Abfall

Abfuhrtermine Cunewalde und Weigsdorf-Köblitz

Freitag	11. Oktober	Gelbe Tonne
Dienstag	15. Oktober	Biotonne
Freitag	18. Oktober	Blaue Tonne
Dienstag	22. Oktober	Biotonne
Mittwoch	23. Oktober	Restmülltonne (Cunewalde)
Donnerstag	24. Oktober	Restmüll (Weigsdorf-Köblitz)
Freitag	25. Oktober	Gelbe Tonne
Dienstag	29. Oktober	Biotonne
Mittwoch	6. November	Restmülltonne (Cunewalde)
Donnerstag	7. November	Restmüll (Weigsdorf-Köblitz)

Grüngutentsorgung

Großpostwitz, Bederwitzer Straße
OT Eulowitz

Oktober:

Montag	16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	09.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten im November:

Freitag	13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

Ortschronik

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr geöffnet.
E-Mail: ortschronik@cunewalde.de



Unsere Gottesdienste

Im Kirchgemeindesaal, sofern nicht anders angegeben, Kurzfristige Änderungen möglich. Aktuelle Informationen unter www.cunewalde-pfarramt.de

Sonntag, 13. Oktober, 10:30 Uhr
Abendmahlsgottesdienst

Pfarrer Kästner

Sonntag, 20. Oktober, 10:30 Uhr

Abendmahlsgottesdienst zu Kirchweih
Pfarrer Schröder
Mit Kindergottesdienst und Posaunenchor, im Anschluss Kirchencafé

Sonntag, 27. Oktober

kein Gottesdienst in Cunewalde – Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden

Donnerstag, 31. Oktober, 10 Uhr, Crostau

Festgottesdienst zur Reformation mit
Pfarrer aller Oberland-Gemeinden
Kirchen-/Posaunenchor der Region,
Kindergottesdienst im Anschluss Kirchencafé

Sonntag, 3. November, 10 Uhr

Hubertusmesse – Abendmahlsgottesdienst
Pfarrer Schröder

Gemeindekreise:

Kinderkreis (3 – 6 Jährige, 16 – 17:30 Uhr): 23.10.

Christenlehre: 1. Klasse: dienstags 15:20 – 16:20 Uhr

Fundsachen

- **1 Uhr**
gefunden: 11.06.2024, Garagenstandort Friedensaue
- **1 Sicherheitsschlüssel mit Anhänger**
gefunden: 13.06.2024, vor Bürogebäude Betonwerk Schuster
- **1 T-Shirt, rot**
gefunden: 18.06.2024, Blaue Kugel EG Herren-WC
- **1 Sonnenbrille**
gefunden: 18.06.202, Dreiseitenhof
- **Schlüsselbund, Fernbedienung (Toröffnung)**, gefunden: 10.07.2024, Behindertenparkplatz Blaue Kugel
- **Sicherheitsschlüssel**
gefunden: Juli 2024, vor Parkplatz „Scharfe Ecke“
- **Maschinen-/Geräteschlüssel**
gefunden: 22.07.2024, Peterdörfelstraße 11
- **Kleinkraftroller**
gefunden: Juli 2024, Zur Rabinke
- **Schlüssel mit Ring, 1 kleiner Schlüssel, 1 Kette silber**
gefunden: 16./17.08.2024, Waldfest Schönberg
- **1 Handy**
gefunden: 14.09.2024, Matschenstraße
Abzuholen im Ordnungsamt Hauptstraße 19, Cunewalde

Gemeindebibliothek

Dienstag/Freitag 14 – 18 Uhr
Donnerstag 14 – 16 Uhr
Tel. 035877 230 60

Wichtige Rufnummern

Wasserversorgung: SOWAG Zittau

Bereitschaftsdienst: 01 71 / 6 72 69 98
MB Oberland: 0 35 86 / 3 02 90

Strom-/Gasversorgung:

SachsenEnergie
kostenfreies Service-Tel.: 08 00/6 68 68 68
Gasstörung: 03 51/50 17 88 80
Stromstörung: 03 51/50 17 88 81

Sprechzeiten Hausmeister

Wohnungsverwaltung:
Rufnummer 2 15 36
Dienstag 14–18 Uhr · Freitag 8–11 Uhr

Sprechzeiten WG „Friedens-Aue“ eG:

Rufnummer 2 71 23
Dienstag 8–11 Uhr
jeden 2. Dienstag im Monat 16–18 Uhr

Abwasserentsorgung:

Abwasserzweckverband „Obere Spree“, OT Bederwitz,
Dorfstr. 18, 02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel. 03 59 38 / 58 40, Fax 5 84 53

Bei Havarien und Störfällen: 0351/50178882

Polizei:

Revier Bautzen: 0 35 91 / 35 60
Revier Bischofswerda: 0 35 94 / 75 70

Notrufe/Dienste

Notruf Polizei: 110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt: 112
Anmeldung (nur) Krankentransport: 03571 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Allgemeine Erreichbarkeit IRLS (Integrierte Regionalleitstelle Ostsachen): 03571 19296

Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117
Mo., Di., Do. 19.00 – 7.00 Uhr
Mi. 14.00 – 7.00 Uhr
Fr. 14.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr

Arztpraxis Janine Heyne am 1. November geschlossen.

Arztpraxis Dr. Thomas Hanisch vom 14. bis 18. Oktober und vom 1. bis 8. November geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

jeweils 9:00 – 11:00 Uhr
Ruffbereitschaft bis 7:00 Uhr, Folgetag

12./13. Oktober 2024

Dr. med. Angela Grundmann, Löbau
Tel.: 03585/862012
Dipl.-Stom. Axel Becker, Bautzen
Tel.: 03591/42245

19./20. Oktober 2024

ZÄ Nicole Scholz-Donath, Ebersbach-Neugersdorf, Tel.: 03586/702489

26./27. Oktober 2024

Dr. med. Matthias Hoke, Ebersbach-Neugersdorf, Tel.: 03586/702120

31. Oktober (Reformationstag) 2024

Dipl.-Stom. Anette Kopsch, Löbau
Tel.: 03585/404055

2./3. November 2024

Dr. med. dent. Friderike Verbeek, Herrnhut, Tel.: 035873/2562

Den aktuellen zahnärztlichen Notfalldienst können Sie auch unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de abrufen.

Schwesterndienstplan der ASB-Sozialstation

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:
0162 2520677

Kirchliche Nachrichten der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Cunewalde

- 2. + 3. Klasse: montags, 15:20 – 16:20 Uhr
- 4. – 6. Klasse: Mittwochs, 15:30 – 17 Uhr: 23.10., 06.11.
- Konfirmanden (14-tägig):**
- 7. Klasse: 16 – 17 Uhr
- 8. Klasse: 17 – 18 Uhr
- Junge Gemeinde** dienstags 18 – 21 Uhr (mit Abendessen → Bitte um Voranmeldung unter jgcunewalde@web.de)
- Erwachsenenkreis (JG 1. Gruppe, 14-tägig, 19:30 Uhr):** 15.10., 29.10.
- Christlicher Frauendienst (donnerstags, 14:30 Uhr):** 17.10.
- Jung(geblieben)e Christen (14-tägig, 19:30 Uhr):** 17.10.
- Gebetskreis (14-tägig, 19.30 Uhr):** 11.10., 25.10.

Posaunenchor: montags 19:30 Uhr
Kirchenchor: dienstags 19:30 Uhr

„Handgemacht“ – Handarbeitskreis (mittwochs, 18 Uhr): 9.10., 06.11.

Frauenfrühstück ScheunenOase Cunewalde (8:30 Uhr): 06.11.

„Oase im Alltag“ ScheunenOase Cunewalde (19.30 Uhr): 16.10.

Spendenkonto der Kirchengemeinde
Wir freuen uns, wenn Sie die Kirchengemeinde bei ihren vielfältigen Aufgaben unterstützen. Bitte nutzen Sie das folgende Konto bei der Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsenkontoinhaber: Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz / KASSENVERWALTUNG
BLZ: 350 601 90 (BIC: GENO DE D1 DKD) / IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65

Sprechzeiten Pfarramt:
Montag / Dienstag 9 – 12 Uhr
Donnerstag 15 – 18 Uhr

Achtung: Mittw. + Freitag geschlossen!

Kontakte

Pfarramt 035877 / 27431
Fax 27444
Friedhofsmeister Lehmann 27431
Kantorin Gudrun Schwarzenberg (Posaunen) 03592 / 32697
Gemeindepäd. Fr. Gruber 03591/314254
Gemeindepäd. Hr. Pötschke gemeindepaedagoge@kirche-wilthen.de
Internet www.cunewalde-pfarramt.de
E-Mail: kg.cunewalde@evlks.de

Schiedsstelle – Friedensrichter

Herr Wolfgang Schulze

Telefon: 035877 27090

friedensrichter-cunewalde@gmx.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Besondere Veranstaltungen

12. Oktober, 16 Uhr, Kirche:

Benefizkonzert mit Prof. Michael Schütze (Orgel) und Dresden Brass Quintett

16. Oktober, 9 Uhr, Alte Kirchscheule:

Frühstück für Eltern mit Krabbelkindern

6. November, 19 Uhr, Alte Kirchscheule:

Vortragsabend zum Kriegerdenkmal „Die Trauernde“

8. November, 17 Uhr, Pfarrhaus:

Skatturnier

2. Sitzung des Gemeinderates von Cunewalde am 18. September 2024

Tagesordnungspunkt 5 – Wahl der berufenen Bürger in den Technischen Ausschuss und den Finanzausschuss

Auf Antrag der AfD-Fraktion fand eine geheime Wahl der berufenen Bürger für die Ausschüsse des Gemeinderates von Cunewalde statt.

In den Technischen Ausschuss wurden die folgenden berufenen Bürger gewählt:

Herr Andreas Mielsch	15 Stimmen
Herr Frank Freitag	14 Stimmen
Frau Laura Ehrlich	14 Stimmen
Herr Uwe Jeschke	12 Stimmen
Frau Veronika Schniebs	12 Stimmen

In den Finanzausschuss wurden die folgenden berufenen Bürger gewählt:

Herr Jürgen Preusche	15 Stimmen
Herr Hagen Ebert	11 Stimmen
Frau Alexandra Reinecke	14 Stimmen
Herr Dirk Kahlert	15 Stimmen
Herr Jörg Dingfeld	15 Stimmen

Thomas Martolock, Bürgermeister

Beschluss des Gemeinderates von Cunewalde GR-Beschlussvorlage GR-003/2024

Kurzbezeichnung: Ermächtigung des Bürgermeisters zur Entwicklung von Nachnutzungskonzepten für das ehemalige Küpper- bzw. P.C.S.- Gelände
Einreicher: CDU-Fraktion im Gemeinderat Cunewalde

Sachverhalt / Begründung

Die CDU-Fraktion des Gemeinderates Cunewalde beantragt, den Bürgermeister zu ermächtigen, in Zusammenarbeit mit relevanten Akteuren und Experten Nachnutzungskonzepte für das ehemalige Küpper- bzw. P.C.S.-Gelände zu entwickeln. Ziel ist es, neue wirtschaftliche Impulse für die Ortslage Cunewalde zu schaffen und damit der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung aktiv entgegenzuwirken. Die wirtschaftliche Lage in Cunewalde bereitet uns als CDU-Fraktion zunehmend Sorge. Die Schließung und der Leerstand des ehemaligen Küpper bzw. P.C.S.-Geländes haben negative Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung und das Ortsbild von Cunewalde. Um einer weiteren Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage entgegenzuwirken, sehen wir die Notwendigkeit, eigenständig Lösungen zu entwickeln und die Zukunft unseres Ortes aktiv zu gestalten. Es darf nicht länger darauf gewartet werden, dass Landkreis oder andere externe Stellen die Initiative ergreifen. Wir sind der festen Überzeugung, dass es in der Verantwortung der Gemeinde liegt, geeignete Nachnutzungskonzepte für das brachliegende Gelände zu entwickeln. Dies kann durch die Förderung von Unternehmensansiedlungen, die Schaffung neuer Arbeitsplätze oder die Nutzung des Geländes für andere wertschöpfende Aktivitäten geschehen. Das Beispiel der Sporthalle zeigt deutlich, dass die Unterstützung von außen oft nicht den spezifischen Bedürfnissen und Belangen Cunewaldes entspricht. Umso wichtiger ist es, dass wir als Gemeinde unsere Zukunft selbst in die Hand nehmen und aktiv gestalten. Wir bitten daher um die Zustimmung des Gemeinderates zu diesem Antrag, um dem Bürgermeister die notwendige Ermächtigung zu erteilen, geeignete Schritte zur Entwicklung von Nachnutzungskonzepten für das ehemalige Küpper- bzw. P.C.S.-Gelände zu unternehmen.

Beschluss

Der Gemeinderat Cunewalde beschließt, den Bürgermeister zu ermächtigen, Nachnutzungskonzepte für das ehemalige Küpper- bzw. P.C.S.-Gelände zu entwickeln. Dabei sollen insbesondere Möglichkeiten zur Stärkung der lokalen Wirtschaft und Schaffung von Arbeitsplätzen im Fokus stehen. Der Bürgermeister wird beauftragt, die erarbeiteten Konzepte dem Gemeinderat zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Stimmberechtigten gesamt: 17, davon anwesend: 15,
Ja-Stimmen: 10, Nein-Stimmen: 2, Stimmenthaltungen: 3, Befangenheit: keine
Somit ist die Beschlussvorlage GR-003/2024 angenommen.

Thomas Martolock, Bürgermeister

Weitere Anlagen, Informationen, Präsentationen und Vorträge aus dem Gemeinderat und den Ausschusssitzungen finden Sie im Bürgerinformationssystem ALLRIS unter www.cunewalde.de

Stellenausschreibung

Aufgrund des Renteneintritts der bisherigen Stelleninhaberin schreibt die Gemeindeverwaltung Cunewalde zum nächstmöglichen Zeitpunkt hiermit die unbefristete Stelle

als Sekretär/in

im Sekretariat des Bürgermeisters aus. Die Einstellung erfolgt mit einer Arbeitszeit von 25 Stunden in der Woche.

Das Arbeitsverhältnis sowie die Vergütung in der Entgeltgruppe 5 bestimmen sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Erledigung allgemeiner Sekretariatsaufgaben wie Postein-/ausgang, E-Mail-Service, Aktenverwaltung, Schreibarbeiten u. a.
- Vor- und Nachbereitung von internen und externen Terminen
- Umgang mit öffentlichem Publikum sowie Partnern aus dem geschäftlichen und politischen Kontext
- Erledigung persönlicher und telefonischer Anfragen und Auskünfte
- Recherchearbeiten aller Art
- Geschäftsakten anlegen und Schriftgut verwalten

Zugangsvoraussetzungen:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement,
- der Abschluss einer vergleichbaren Ausbildung, die Befähigung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder mehrjährige Berufserfahrung in der Verwaltung/im Sekretariat

Weitere Anforderungen:

- sehr gute Computerkenntnisse (Office, Word, Excel u.a.)
- Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, sicheres und freundliches Auftreten
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit, Flexibilität
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen
- Führerschein Klasse B sowie die Bereitschaft zur Nutzung des eigenen Pkw

Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde oder per E-Mail an personalwesen@cunewalde.de.

Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober 2024.

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Eine Kopie des entsprechenden Nachweises über das Vorliegen einer Schwerbehinderung fügen Sie bitte der Bewerbung bei.

Datenschutzhinweise: Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden.

Cunewalde, den 10. Oktober 2024

Thomas Martolock, Bürgermeister

Hinweis auf weitere Veröffentlichungen und Publikationen der Gemeindeverwaltung Cunewalde

Auf unserer **Homepage** www.cunewalde.de können Sie unter den Rubriken

Bürgerservice/Satzungen und Verordnungen alle aktuellen Satzungen und Verordnungen der Gemeinde zu den Themen einsehen:

- allgemeine Verwaltung
- Finanzen
- öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Schulen,
- Kindertagesstätten
- Kultur, Freizeit, Sport
- Bauwesen und

öffentliche Einrichtungen

und Sie finden unter

Bürgerservice/Formulare & Anträge

- Formulare zu verschiedensten Anträgen
- gemeindliche Informationsblätter zu verschiedenen Themen

(Verkehrsberuhigung, Winterdienst, Gästetaxe, Hundehalter, Waldbesitzer, Gewässerunterhaltung u. v. m.)

- verschiedene Fachvorträge und Informationen aus länger zurückliegenden Ereignissen und/oder Gemeinderatssitzungen

Einzelgrundstück in Ortslage

Die Gemeinde Cunewalde veräußert ein **Baugrundstück in Cunewalde** mit folgenden Eckdaten:

- Ortsteil: Cunewalde
Lage: Neudorfstraße
Flurstück: 109/2 der Gemarkung Obercunewalde mit einer Fläche von 871 qm
- Ein positiver Bauvorbescheid nach § 75 SächsBO liegt vor. Über die planungsrechtliche Zulässigkeit wurde gemäß § 34 Baugesetzbuch (BauGB) entschieden.
 - Bebaubar ist die Fläche vorbehaltlich der noch einzuholenden behördlichen Genehmigung mit einem zweigeschossigem Wohnhaus (Ein- oder Mehrfamilienhaus)
 - Die Fläche befindet sich in Obercunewalde an der Neudorfstraße und ist derzeit mit einem kleinen Gebäude (ehemals Wäschemangel) bebaut. Das Grundstück wird von einem kleinen Fließgewässer tangiert.
 - Eine Bauverpflichtung mit Baubeginn spätestens bis Ende 2028 wird im Kaufvertrag aufgenommen.

Angaben zur Erschließung und Vermessung:

- Das Grundstück 109/2 liegt direkt an der Neudorfstraße und wird im derzeitigen Zustand verkauft, inklusive bestehender Aufbauten und Bewuchs.
- Die Leitungsauskünfte wurden von der Gemeinde Cunewalde eingeholt und können bei Bedarf eingesehen werden.
- Das Grundstück gilt nach BauGB als voll erschlossen. Alle Medien (außer Gas), einschließlich der Schmutzwasserkanalisation sind in der Neudorfstraße anliegend.
- Für das Grundstück werden satzungsbedingt keine Straßenausbaubeiträge erhoben.
- Vorhabendbezogene Haus- und Grundstücksanschlüsse sind noch herzustellen (die Kosten trägt Erwerber, auch für notwendige Leistungen im öffentlichen Raum),
- Der noch zu entrichtende Abwasseranschlussbeitrag ist durch den Erwerber zu tragen
- Telekombreitbandanschluss bis 100 Mbit/s ist möglich.



Das Grundstück hinter der ehemaligen Wäschrolle an der Neudorfstraße steht zum Verkauf.

Das Mindestgebot für die Fläche beträgt:
21.775,00 €

Das Angebot ist freibleibend.

Die Angebote sind bitte **bis 01.11.2024** an die Gemeindeverwaltung Cunewalde, Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde, zu Händen Herrn Adrian Reinke zu richten.

Folgende Angaben sollte das Angebot enthalten:

- Persönliche Daten des Antragsstellers (Name, Adresse)
- Kurzdarstellung des beabsichtigten Bauvorhabens
- Voraussichtlicher Beginn und Nutzungsaufnahme

Auskünfte und Kontakt über:

Adrian Reinke (Leiter Finanzen/ Wirtschaftsförderung)
Telefon: 035877 230-37

Übrigens...

Auch im Bebauungsgebiet Friedensau ist noch ein letzter Bauplatz zu haben, wie auf dem Übersichtsplan rechts zu sehen ist.

Das Flurstück 737/63 der Gemarkung Mittelcunewalde steht noch zum Verkauf. Auf einer Fläche von 910 qm können Sie Ihren Traum vom Eigenheim

verwirklichen. Alle erforderlichen Medien liegen an. Der Kaufpreis beträgt 40.950 €.

Auskünfte und Kontakt über:
Adrian Reinke (Leiter Finanzen/Wirtschaftsförderung)
Telefon: 035877 230-37;
Mail: finanzen@cunewalde.de

Es geht um die künftige Öffentlichkeitsarbeit in Cunewalde!

Wie weiter mit der CBZ? Sie haben es selbst in der Hand! Bitte beteiligen Sie sich im Bürgerrat!

In unserer letzten Ausgabe war eine Beilage beigefügt, mit der Sie als Bürger oder Bürgerin gebeten wurden, Ihre Beteiligung im Bürgerrat zu erklären. Es geht um die Zukunft der CBZ! Nur mit einer breiten Beteiligung aus der Bürgerschaft kann sie erhalten werden!

Machen Sie mit! Melden Sie sich! Sie müssen keine Artikel schreiben! Es geht nur um Beratung und Ideenentwicklung! Letzter Termin: 18. Oktober 2024

Weitere Infos unter www.cunewalde.de/aktuelles/buergerbeteiligung

Gemeindeverwaltung Cunewalde
Redaktion Matthias Hempel



Förderverein Dorfkirche Cunewalde e.V.

IBAN: DE30 8555 0000 1002 0443 12

BIC: SOLADES1BAT

Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, dann geben Sie bitte auf dem Überweisungsträger Ihre Adresse mit an.

Wir freuen uns über jeden Beitrag für die Sanierung der Kirche Cunewalde, der größten evangelischen Dorfkirche Deutschlands.

Saalveranstaltungen weiter gesichert

Noch kein neuer Pächter für die Gaststätte „Blaue Kugel“

In der letzten CBZ hatten wir darüber informiert, dass die Gemeinde leider die Zusammenarbeit mit dem bisherigen Pächter der Gaststätte „Blaue Kugel“ vorzeitig Ende August beenden musste. Seitdem laufen intensive Bemühungen um einen neuen Pächter für den Restaurantbetrieb zu finden. Dies ist natürlich alles andere als ein einfaches Unterfangen und schnelle Lösungen sind nicht zu erwarten.

Außerdem hat das Team der „Blauen Kugel“ um Frau Bergmann und Hagen Frentz, mit Unterstützung des Bauhofes zurzeit sprichwörtlich noch alle Hände voll zu tun um die Gaststättenräume und den Küchenbereich wieder für eine Neuverpachtung fit zu machen.

Wer von unseren vielen treuen Gästen unserer Kulturveranstaltungen den Veranstaltungsbesuch gern mit dem Besuch einer Gaststätte verbindet, ist also gut damit beraten, auch frühzeitig in den anderen Gaststätten im Cunewalder Tal

der Umgebung – dafür haben wir auch unseren bewährten Wirtestammtisch – Plätze zu reservieren.

Da einige Presseberichte in der letzten Woche für etwas Unsicherheit gesorgt hatten, hier noch mal eine Klarstellung: In bewährter Zusammenarbeit betreut unser langjähriger Catering-Vertragspartner, das Hotel „Best Western Bautzen“ die Veranstaltungen auf dem großen Saal der „Blauen Kugel“. Eine Übernahme des Gaststättenbetriebes durch das Best Western Team ist jedoch aus Kapazitätsgründen nicht möglich.

Die Zusammenarbeit wird auch langfristig fortgeführt. Wir arbeiten gemeinsam (falls wir auch 2025 noch keinen Pächter gefunden haben) an Lösungen, um für Kulturveranstaltungen auf dem Saal (zum Beispiel Kabarett Veranstaltungen) weitere Angebote zu unterbreiten.

Thomas Martolock, Bürgermeister

Feuerwerk ist kein Volkssport! Nur zu Silvester gestattet!

Gerade in der wärmeren Jahreszeit meinen manche Bürger bei einem gemütlichen Beisammensein oder einer Familienfeier die noch vorhandenen Feuerwerkskörper vom letzten Silvester rausholen zu müssen und anzuzünden. Das Abbrennen außerhalb von Silvester (31.12. - 01.01.) für Feuerwerkskörper der Kategorie F2 (übliches Silvesterfeuerwerk) bedarf einer gesonderten Genehmigung der Gemeinde. Hierzu sollte ein entsprechender Anlass vorliegen. Die Genehmigung wird auch mit Auflagen als Bescheid erlassen.

Feuerwerkskörper der Kategorie F3 und F4 dürfen nur von Personen mit entsprechender Bescheinigung und mit Genehmigung der Landratsämter beschafft und abgebrannt werden.

Des Weiteren dürfen geschützte Tiere z.B. Störche durch die Knall- und Blitzwirkung nicht gefährdet werden. Hierzu gibt es einen Erlass des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft vom 28.12.2006 über den Schutz der Lebensstätten von

wild lebenden Tieren vor Feuerwerken. In diesem heißt es unter anderen „das Abbrennen von Feuerwerken führt in der Regel zur Beunruhigung und ernsthaften Störung der normalen Lebensweise wild lebender Tiere, so z.B. bei der Nahrungsaufnahme, bei der Balz, beim Schlafen, Brüten, Betreuen des Nachwuchses. Derartige Störungen führen typischerweise zu sichtbaren Reaktionen, wie Flucht, Verdrücken, Angstreaktionen von Jungtieren.“

Daraus folgend sind Feuerwerke im Umkreis von 1000 m um ein besetztes Storchennest zu verbieten.

Beim Blick in den Abendhimmel am 3. August diesen Jahres war jedoch ersichtlich, dass einige Feuerwerke mehr abgebrannt wurden, als genehmigt.

Es ist auch unfair gegenüber denjenigen Bürgerinnen und Bürgern, welche ihr Feuerwerk ordnungsgemäß anmelden und auch die entsprechende Gebühr dafür bezahlen.

Wir bitten zukünftig um Beachtung.

Bettina Klose, Ordnungsamt

Straßenbeleuchtung

Umstellung auf LED Freistaat Sachsen fördert Vorhaben

Wie schon in der letzten Ausgabe berichtet, sind in den vergangenen Wochen in verschiedenen Bereichen in Cunewalde und Weigsdorf-Köblitz Leuchtmittel an Straßenlampen getauscht worden. Anstelle der bisher verwendeten Natrium-Dampfleuchten und HQL-Lampen, werden jetzt stromsparende LED-Leuchten für Licht sorgen. Etwa 120 Leuchten wurden von der ortsansässigen Elektrofirma Kwast neu bestückt, die Arbeiten dürften in Kürze zum Abschluss kommen.

Getauscht wurde in Weigsdorf auf der

Oberlausitzer Straße von der Tankstelle bis zum O EZ, in Cunewalde auf der Hauptstraße vom O EZ bis zum Abzweig Zieglertal und von der „Scharfen Ecke“ bis zur Bielebohstraße. Außerdem erfolgte der Tausch im Bereich Czornebohstraße/Friedensau/Am Sägewerk. Das Vorhaben hat ein Gesamtvolumen von etwa 17.000 €, hiervon fließen 12.500 € als Fördermittel aus dem Programm „kommunales Energie- und Klimabudget“ des Freistaates Sachsen in das Vorhaben ein.

M. Hempel

BEKANNTMACHUNG



der LISt GmbH, handelnd im Auftrag des Freistaates Sachsen, vertreten durch die Straßenbauverwaltung, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen

Vorbereitung der Planung für das Projekt:

**RVA 2017 - B 96 - Neubau Radverkehrsanlage Oppach Richtung Wurbis
Dulden von Vorarbeiten auf Grundstücken**

Die Straßenbauverwaltung beabsichtigt im Verwaltungsgebiet der Gemeinde Cunewalde auf Grundlage der Radverkehrskonzeption des Freistaates Sachsen sowie zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit, das o. a. Vorhaben durchzuführen.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, werden in Abhängigkeit der Witterungsbedingungen auf den Grundstücken der

Gemarkung: Weigsdorf
Flurstücke: 282, 287, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 305/1, 306, 307/2

im Zeitraum vom 28.10.2024 bis voraussichtlich 31.12.2024 folgende Vorarbeiten durchgeführt:

Baugrunduntersuchungen.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Bundesfernstraßengesetz (§ 16a FStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese zu dulden.

Zur Durchführung der Arbeiten werden die Grundstücke durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung bzw. der LISt GmbH betreten und ggfs. befahren.

Lagepläne, ggf. unter Ausweisung des Untersuchungsraumes, sind im Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen einsehbar:

<https://mitdenken.sachsen.de/1045058>

Ansprechpartner:

Herr Dipl.-Ing. Sebastian Brodner, LISt GmbH
Telefon: +49 37207 832-517
E-Mail: sebastian.brodner@list.smwa.sachsen.de



Etwaig durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung des geplanten Vorhabens entschieden.

Hainichen, 03.09.2024

Sören Trillenberg, Geschäftsführer



Etwa 120 Leuchten hatten Sandro Ziesche, Inhaber der Elektrofirma Kwast, und seine Mitarbeiter auf LED umzurüsten.

GR-Informationsvorlage GR-IV-001/2024

Halbjahresinformation zum 30.06.2024 gemäß § 75 (5) SächsGemO

Sachverhalt/Begründung

Der Bürgermeister hat den Gemeinderat und die Rechtsaufsichtbehörde gemäß § 75 Abs. 5 SächsGemO schriftlich zum 30. Juni des Haushaltsjahres über wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan zu unterrichten.

Haushaltsplanvollzug

Unter Berücksichtigung aller zum 30.06.2024 bekannten Vorgänge wird der Haushaltsplan der Gemeinde Cunewalde nicht planmäßig erfüllt werden. Dies begründet sich insbesondere in den deutlich unterplanmäßigen Gewerbesteureinnahmen aufgrund der deutschlandweit schlechten konjunkturellen Lage, welche sich scheinbar auch auf die Gewerbebetriebe in Cunewalde auswirkt. Das außerplanmäßige negative Ergebnis im Ergebnishaushalt wird durch Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr auszugleichen sein und der schlechtere Haushaltsvollzug im Finanzhaushalt wird durch die außerplanmäßig bessere Liquidität des Vorjahres ausgeglichen. Dennoch empfiehlt sich im Ergebnis des Halbjahresberichtes eine Haushaltssperre auszusprechen, um weitere negative Auswirkungen auf den Haushalt zu vermeiden.

Erträge/ Einnahmen

- Die Steuereinnahmen werden voraussichtlich nicht wie geplant vereinnahmt. Im Bereich der Gewerbesteuer wird mit 400.000 € weniger Einnahmen als geplant gerechnet. Das entspricht einer Abweichung von rd. 22 % (Plan: 1.800 T€) Auch bei den Grundsteuereinnahmen kommt es im Vergleich zur Haushaltplanung zu geringen Abweichungen. Die Einnahmen bewegen sich im Bereich der Beschlussvorlage zur Aufkommensneutralität.
- Die Zuweisungen und Zuschüsse liegen größtenteils im Plan, in einigen Bereichen können sogar Mehreinnahmen generiert werden. Das betrifft die Allgemeinen und Investiven Schlüsselzuweisungen (+20 T€; Beträge sind gemäß Bescheiden erfasst), den Zuschüssen vom Land (+ 28 T€ aufgrund der Zuwendung zur Kulturraumstudie) und den Zuschüssen für laufende Zwecke (+ 71,2 T€; höherer Landeszuschuss im Bereich der Kindertagesstätten gemäß Bescheid).
- Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten wird der Plan voraussichtlich moderat übererfüllt (+15,5 T€). Bei den Verwaltungsgebühren ist bereits eine leichte Erhöhung zum Plan erkennbar. Die Benutzungsgebühren liegen derzeit noch unter dem Plan, werden aber vermutlich durch die Einnahmen im Erlebnisbad ebenfalls übererfüllt. Hintergrund ist die Erhöhung der Eintrittsgelder zum 01.01.2024.
- Die privatrechtlichen Leistungsentgelte liegen derzeit unter dem halbjährigen Planansatz. Insbesondere bei den Holzerlösen wird mit einer geringeren Planerfüllung gerechnet, weil durch die nasse Witterung bisher kein zusätzliches Schadholz eingeschlagen werden musste (./. 69,5 T€).
- Die Mieterträge sind durch die bloßen Abschlagszahlungen der F.T. Immobilien Hausverwaltungen GmbH mit rund 45 T€ zum Halbjahr noch deutlich unter der Planung. Mit der Endabrechnung der Mieterträge und Einbuchung im Haushaltprogramm wird die Planung jedoch voraussichtlich erfüllt. Durch ungeplante Leerstände können kleinere Abweichungen entstehen.
- Bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen sind Unterschiede im Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt zu erkennen. Die Differenz ist in den Betriebskostenerstattungen der AWO in den Kindertagesstätten begründet. In der Abrechnung wird hier jedoch aufgrund der bereits vorliegenden Betriebskostenabrechnung mit Mehreinnahmen gerechnet (+54,5 T€)
- Die Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen werden aufgrund einer Geldanlage zum Jahresbeginn 1,5 T€ besser als geplant erwartet. Die sonstigen Erträge werden zum Ende des Jahres wie geplant erwartet.
- Die sonstigen ordentlichen Erträge (Konzessionsabgaben, Bußgelder, Säumniszuschläge und Mahngebühren) werden geringer als geplant erwartet (./. 22,5 T€). Hintergrund ist der niedrigere Stromabsatz insbesondere im Großkundenbereich (u.a. beispielsweise durch die Insolvenz der Firma PCS). Der Unterschied zum Finanzhaushalt ergibt sich hier durch Restzahlungen von Konzessionsabgaben für das Jahr 2023. Im Finanzhaushalt ergibt sich zudem noch eine Differenz durch die Erstattung von Steuern (Vorsteuern).

Aufwendungen/ Ausgaben:

- Die Personalaufwendungen werden voraussichtlich trotz Mehrausgaben durch den Tarifabschluss des öffentlichen Dienstes planmäßig erfüllt. Dies ist auf Einspar-effekte wie lange krankheitsbedingte Ausfälle, Nichtnachbesetzung von Stellen oder kürzere Überschneidungszeiten bei Neubesetzungen zurückzuführen.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden im Bereich der Unterhaltung voraussichtlich moderat unterschritten (in Summe ./. 20 T€). Dies begründet sich in Einsparungen aufgrund einer vorgegebenen restriktiven Mittelbewirtschaftung. Demgegenüber werden Mehrausgaben im Bereich der Haltung von Fahrzeugen erwartet (+19 T€).
- Bei den Zinsaufwendungen wird aufgrund der Nutzung von Kassenkreditlinien ebenfalls mit Mehrausgaben gerechnet (+4,9 T€).

- Die Transferaufwendungen bewegen sich zur Jahresmitte in Summe im Planungsbereich. Es wird jedoch teils große Veränderungen in den einzelnen Positionen geben.
- Der Eigenbetrieb Kultur Cunewalde (EBKC) wird mit dem Zuschuss von 240 T€ keine positive Liquidität zum Jahresende vorweisen können. Dies ist jedoch gesetzlich geboten (vgl. §19 Nr. 2 SächsEigBVO). Demnach wird mit einem Sonderzuschuss von + 50 T€ gerechnet, welcher noch separat durch den Gemeinderat zu beschließen ist. Begründet ist dieser zusätzliche Liquiditätsbedarf durch die Nachzahlung für Energiekosten (Gasrechnung für 2023) sowie offener Forderungen gegenüber dem Pächter. Im Bereich der Energiekosten wurde der Anbieter zum Jahresanfang 2024 gewechselt – mit Einsparungen im vierstelligen Bereich. Konkrete Informationen und Hintergründe zum Halbjahresvollzug des EBKC werden in der ersten Sitzung des Eigenbetriebsausschusses betrachtet.
- Die Zuweisungen und Zuschüsse an übrige Bereiche werden +123,7 T€ über dem Plan erwartet, da höhere Betriebskosten für die Kindertageseinrichtungen gemäß Haushaltplanung 2024 der AWO Bautzen im Vergleich zum Doppelhaushalt 2023/ 2024 gezahlt werden müssen.
- Die Gewerbesteuerumlage (./. 31 T€) und die Kreisumlage (./. 223,3 T€) werden deutlich unter dem Planansatz erwartet. Hintergrund ist die sinkende Steuerkraft der Gemeinde Cunewalde. Die um 0,5% geringere Kreisumlage (33,5% statt 34%) trägt ebenfalls dazu bei, dass eine geringere Kreisumlage als geplant zu zahlen ist.
- Die geplanten sonstigen Aufwendungen werden aufgrund der Studie zum Kulturraum um +35 T€ überschritten. Effektiv trägt die Gemeinde Cunewalde unter Betrachtung der Fördermittel und der geteilten Finanzierung mit anderen Kommunen jedoch nur einen Anteil von 2,4 T€.
- Damit ergibt sich ein um 275,3 T€ schlechteres Ergebnis zum Jahresende als geplant (Prognose). Im Finanzhaushalt wird das Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit um 245,3 T€ schlechter als geplant erwartet.

Sonderergebnis/ Investitionsergebnis/ Finanzierungsergebnis:

Das **außerordentliche Ergebnis** im Ergebnishaushalt ist hauptsächlich geprägt durch:

- Geringere Einnahmen aus Grundstücksverkäufen mit derzeit 38 T€ und somit rund 18% Planerfüllung. Hintergrund ist die verhaltene Nachfrage nach Baugrundstücken sowie die Investitionszurückhaltung der Gewerbetreibenden. Die Prognose zum Jahresende liegt bei 80 T€ und damit ./. 140 T€ weniger als geplant. (Im Finanzhaushalt im Investitionsergebnis zu sehen)
- Zusätzliche Kosten sind aufgrund einer Fördermittelrückzahlung aus den Städtebaufördermitteln für den Kirchweg entstanden. (+69 T€) (Im Finanzhaushalt in den sonst. Auszahlungen aus der lfd. Verwaltungstätigkeit gebucht.)
- Damit ergibt sich ein prognostiziertes Sonderergebnis, welches um 207,6 T€ schlechter als geplant erwartet wird.
- Das Investitionsergebnis im Finanzhaushalt wird sowohl im Bereich der Einzahlungen aber auch im Bereich der Auszahlungen deutlich unter dem Planansatz verbleiben. Hintergrund ist insbesondere, dass die geplante Investitionsmaßnahme „Vitale Ortsteilzentren“ nicht umgesetzt wird. Demgegenüber wurden die aktuellen Werte für die Investitionsmaßnahmen (Kombinierte Kinderkrippe und Altentagespflege in Weigsdorf Köblitz, Erschließungsverbesserung Rabinke, Abrechnung zur Straßenbaumaßnahme S115, Abrechnung des Überleitungsgrabens Schönberg) aufgenommen.
- In Summe wird das Investitionsergebnis um 113 T€ geringer als geplant zum Jahresende erwartet.
- Die Kredittilgungen (Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit) verlaufen planmäßig.

Zusammenfassung

Der Halbjahresbericht zeigt, dass im Bereich der ordentlichen Einnahmen derzeit eine Planerfüllung von rund 32,6% und im Bereich der ordentlichen Aufwendungen eine Planerfüllung zu 42,2 % verbucht wurde. Die Prognose zum Haushaltsvollzug per 31.12.2024 ist leider schlechter als gewünscht.

Der Ergebnishaushalt wird deutlich negativer als geplant abschließen, insbesondere aufgrund der Einbrüche der Gewerbesteureinnahmen. Es wird mit einer Planunterschreitung von rd. 482,8 T€ gerechnet. Damit entsteht ein negatives Ergebnis von ./. 771.545,38 € welches mit den Ergebnisrücklagen aus den Vorjahren und oder mit dem Basiskapital (Fehlbetragsverrechnung) verrechnet wird.

Im Bereich des Finanzhaushaltes wird mit einer um 358.297,99 € schlechteren Liquidität als geplant gerechnet. In Summe beträgt der Liquiditätsverzehr 2024 prognostiziert zum Jahresende rund 584,5 T€. Nur durch den positiven Jahresanfangssaldo von 677.994,17 € wird zum Jahresende mit einer positiven Liquidität von 93.496,18 € gerechnet.

Aufgrund der deutlich schlechteren Planerfüllung 2024 empfiehlt sich, eine Haushaltssperre auszusprechen, um weitere Mehrkosten zu vermeiden und um auf eine positive Jahresendliquidität hinzuwirken.

Thomas Martolock, Bürgermeister

Weitere Anlagen, Informationen, Präsentationen und Vorträge aus dem Gemeinderat und den Ausschusssitzungen finden Sie im Bürgerinformationssystem ALLRIS unter www.cunewalde.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Damit Gemeindeverwaltung und Bürger dem kommenden Winter wieder Hand in Hand begegnen können, nachfolgend unser bewährtes Merkblatt für Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit der Räum- und Streupflicht auf Straßen, Gehwegen und Parkplätzen (siehe auch www.cunewalde.de).

Wir bitten unsere Bürger um Beachtung, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet wird.

Merkblatt Winterdienst

1. Rechtsgrundlagen

Sächsisches Straßengesetz § 51 Abs. 3 und 4

Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst der Gemeinde Cunewalde (Straßenreinigungssatzung)

2. Sich daraus ergebende Verantwortlichkeiten

Gemeinde ist zuständig für:

Alle öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage nach Maßgabe ihrer Leistungsfähigkeit, soweit dies zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erforderlich ist (§ 51 Abs. 4 Sächsisches Straßengesetz).

Grundstückseigentümer ist zuständig für:

Gehwege, bzw. Straßenrandstreifen bis zu 1,5 m Breite, untergeordnete Straßen und Wege, straßenbegleitende Parkplätze, Mülltonnenaufstellflächen (Pflichten gemäß Straßenreinigungssatzung)

3. Zusätzliche Eigenverpflichtung der Gemeinde

ÖPNV-Haltestellen

Winterdienst nach Dringlichkeitsstufe gemäß Beschluss GR 11/2019, veröffentlicht in CBZ 11/2019.

4. Wie können Bürger, Grundstückseigentümer und Unternehmer zum optimalen Ablauf des Winterdienstes beitragen?

4.1 Hinweise für alle Bürger:

Presse- und Medieninformationen beachten! (Wetterbericht, Internet, Infokanal, Homepage von Cunewalde: www.cunewalde.de)

Vorsorge treffen (rechtzeitig Einkäufe, Apothekengänge usw. erledigen)

Gegenseitige Rücksichtnahme Vermeidung nicht notwendiger Gänge und Fahrten bei Schnee- und Eisglätte bzw. Unwettersituationen Fahrzeuge so parken, dass der Winterdienst und Ver- und Entsorgungsfahrzeuge nicht behindert werden, notfalls Sammelparkplätze nutzen (Wendestellen = Parkverbot). **Werden Straßen und Wendestellen durch Fahrzeuge zugeparkt, erfolgt kein Winterdienst durch die Gemeinde.**

Der Winterdienst erfolgt nach einem festen Tourenplan, der nicht auf Anruf geändert werden kann.

4.2 Hinweise für Gewerbetreibende:

Kundenparkplätze und -parktaschen räumen und für Kunden freihalten.

Firmen- und Mitarbeiterfahrzeuge möglichst nicht im öffentlichen Verkehrsraum abstellen (Verkehrsraum ist durch Schneemassen eingeengt. Zulieferverkehr sowie Ver- und Entsorgungsfahrzeuge und Räumungsfahrzeuge müssen ungehindert passieren können.)

4.3 Hinweise für Grundstückseigentümer:

Halten Sie ausreichend Streumittel vor, beschaffen Sie sich eigenes Räumgerät.

Sorgen Sie dafür, dass Straßenrinnen, Straßeneinläufe sowie Hydranten von Eis

und Schnee sowie Unrat freigehalten werden.

Anlieger untergeordneter Straßen (Dringlichkeitsstufe „II“ und insbesondere „III“ bitte selbst vorsorgen! (Dienstleister beauftragen, Nachbarschaftshilfe vereinbaren, ausreichende Eigenausstattung mit Räumgerät und selbst Hand anlegen)

Sorgen Sie bitte selbst (wenn notwendig auch durch Fremdleistungen) für die Erreichbarkeit Ihres Grundstückes, z. Bsp. für Pflegedienste, Dialysefahrten.

Fahrzeuge so parken, dass der Winterdienst nicht behindert wird (Wendestellen = Parkverbot).

Räumgut gehört nicht auf die Fahrbahn.

Lichtraumprofil immer so frei halten, damit die Räumfahrzeuge ungehindert arbeiten können.

Wenn keine Fahrbahnbreite von 3,50 m oder kein Lichtraumprofil von 4,50 m garantiert ist, dürfen die Straßen nicht mit Räumfahrzeugen befahren werden (Versicherungs- und Haftungsfrage)!

Verständnis aufbringen! (für technologisch bedingte Räumgutablagerungen an möglicherweise frisch geschippten Grundstückseinfahrten)

Mülltonnen bei Blitzeis oder massivem Schneefall an eine für das Entsorgungsfahrzeug befahrbare Stelle bringen (z. Bsp. Hauptstraße oder zugewiesener Aufstellplatz) notfalls Reservebehälter nutzen.

Aufstellflächen für Mülltonnen sind durch Anwohner eigenständig zu räumen.

Ansprechpartner für Probleme im Zusammenhang mit der Müllentsorgung ist das Abfallwirtschaftsamt des LRA Bautzen, Tel.: 03591 525170299 (allgemeine Beratung) oder das beauftragte Entsorgungsunternehmen OLE, Tel.: 035939 81394 oder 81792 oder Werkstoffentsorgung Simone Goldbohm, Halbendorf, Tel.: 035932 32465 **nicht** die Gemeinde Cunewalde.

5. Besondere Hinweise für den kommenden Winter:

Bei einseitigem Gehweg sind bis 31.12.2024 die Anlieger der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke für den satzungsgemäßen Winterdienst zuständig!

Ab 01.01.2025 sind die Anlieger der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke hierfür verpflichtet.

Anlieger (beiderseits) an Straßen mit neu errichtetem Gehweg:

Denken Sie an Ihre satzungsgemäße Räum- und Streupflicht!

Bei hohem Schneeaufkommen Fahrzeug nicht in schmalen Nebenstraßen (z. B. Erlenweg, ASS) abstellen, sonst ist kein Räumdienst möglich.

Bitte vorhandene Parkplätze nutzen, auch wenn dies einen kleineren Fußweg erfordert!

Auf dem Radweg auf der ehemaligen Bahntrasse erfolgt über den gesamten Verlauf **kein** Winterdienst.

Folgende Auffangparkplätze werden vorrangig geräumt und vorgehalten:

- Gewerbegebiet Obercunewalde
↳ Bahnhofsgelände
- Schützenplatz Mittelcunewalde
- ehem. Werk I Obercunewalde
- Parkplatz Zieglertal ehem. Post
- Gartenstraße 2

Cunewalde, 11. Oktober 2024

Ihr Bürgermeister Thomas Martolock

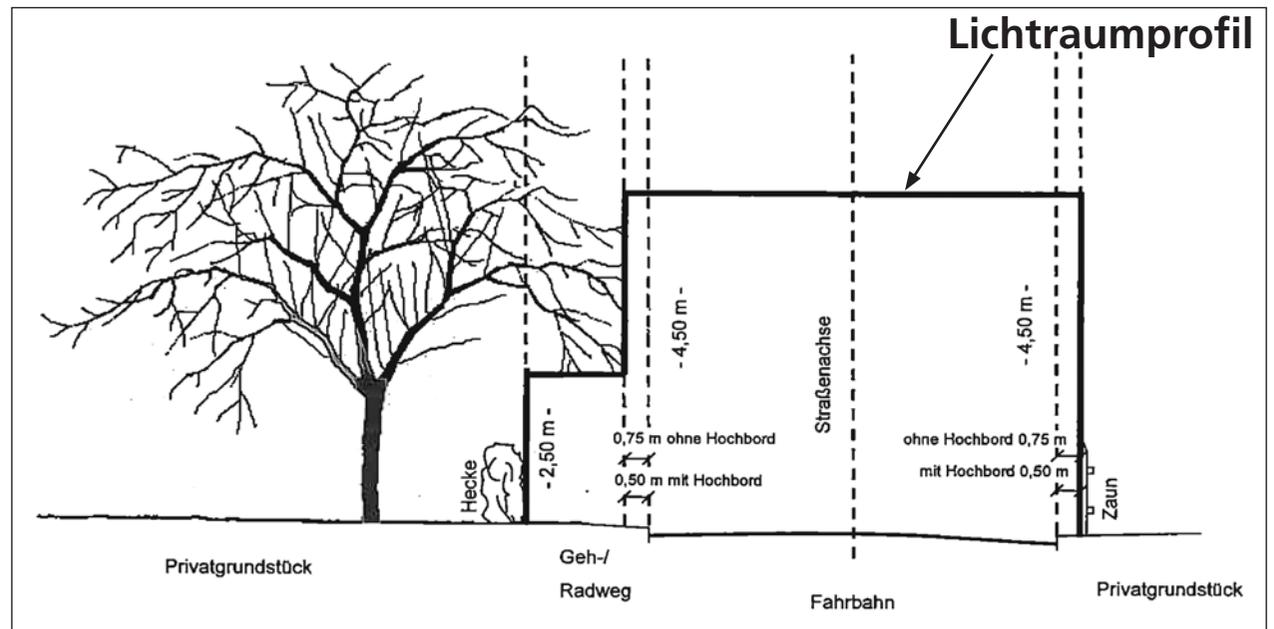
Lichtraumprofil an Straßen und Wegen

Handeln Sie bitte unverzüglich!

Wie schon im letzten Jahr praktiziert, werden betroffene Anlieger an Straßen und Wegen, deren Bäume oder Sträucher in das Lichtraumprofil des Verkehrsweges ragen, bald Post vom Ordnungsamt bekommen.

Sie werden mit der Aufforderung konfrontiert, die Gehölze zurückzuschneiden. Die Rechtslage ist eindeutig und letztlich dient das Freischneiden ja der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und auch der Fußgänger.

Zur Gewährleistung der Leichtigkeit des Verkehrs ist es Pflicht, das so genannte Lichtraumprofil freizuhalten. Konkret bedeutet das, dass 50 cm von der Straßenkante bis in eine Höhe von 4,50m alle überhängenden Äste von Sträuchern und Bäumen beseitigt werden müssen. Insbesondere im Winter stellen diese Äste und Zweige für den Winterdienst aber auch für alle anderen Verkehrsteilnehmer oft ein gefährliches Hindernis dar. Bei Nichteinhaltung



dieser Pflicht wird der Grundstückseigentümer oder -nutzer mit Fristsetzung zum Freischneiden aufgefordert. Im Falle eines Unfalles oder einer Beschädigung von Fahrzeugen drohen dem Grundstückseigentümer Schadensersatzansprüche. Das kann richtig teuer

werden. Deshalb erneut die Aufforderung: Schneiden Sie das Lichtraumprofil frei! Beobachten Sie Ihre Bäume, vor allem nach Schneefall neigen sich Äste in Richtung Straße! Grundstücksbesitzer, die ihrer Pflicht nicht nachkommen, müssen damit rechnen, dass

die Gemeinde den Rückschnitt selbst vornimmt oder damit eine Firma beauftragt. Die entstehenden Kosten hat der Verursacher, also der Grundstückseigentümer, zu tragen. Das muss nicht sein! Handeln Sie bitte unverzüglich!

Ordnungsamt

Information über geplante Holzerntemaßnahmen im Kommunalwald

Im 4. Quartal 2024 und 1. Quartal 2025 wird es wieder zu umfangreichen Holzerntemaßnahmen im Kommunalwald kommen. Anders als in den Vorjahren, die durch die Schadholzaufarbeitung geprägt waren, handelt es sich diesmal um eine sogenannte „geplante Nutzung“. Waldbestände werden dabei durchforstet, um Risikovorräte abzubauen und den verbleibenden Bäumen „mehr Platz zum Wachsen“ zu bieten. Das ist jetzt dringend nötig – musste es doch durch die Borkenkäferkalamität erst einmal zurückgestellt werden.

Los geht es in den Monaten Oktober bis Dezember 2024 im Bereich der Gemarkungen Schönberg und Niedercunewalde auf der Czorneboh-Seite – genauer zwischen Höhe Sportplatz und Höhe Butterborn. In einem zweiten Schritt werden gemeindeeigene Wälder im Eichbusch, im Neudorf und am Matschenberg durchforstet.

Solche Durchforstungen mit schweren Maschinen bergen immer auch Ge-

fahren für Dritte. Waldbesucher werden daher gebeten, im betreffenden Zeitraum die Waldgebiete, in denen gearbeitet wird, zu meiden und auf andere auszuweichen. Auf jeden Fall aber sollten Absperrungen zur eigenen Sicherheit beachtet werden. Diese sind nur zeitlich befristet. Pilzsucher, Hundehalter und andere Erholungssuchende werden gebeten, ihre Fahrzeuge an offiziellen Parkplätzen abzustellen. In Waldeinfahrten zu Wegen, die auch als Wirtschafts- und Rettungswege gedacht sind, sorgen fälschlicherweise abgestellte Kfz für enorme Probleme seitens der Forstunternehmer, die darauf angewiesen sind mit Harvester und Forwarder in den Wald hinein- oder herauskommen. Sicherlich finden auch Erntemaßnahmen im Privatwald statt – darüber hat die Gemeinde oder der Staatsbetrieb Sachsenforst aber nur in den seltensten Fällen Kenntnis.

Stephan Anders
Forstbezirksassistent

Steinpilzschwemme in unseren Wäldern

1 Kilo pro Person ist gestattet!



schutzverordnung geschützt sind, dürfen nicht gesammelt werden. Allerdings gibt es Ausnahmen für Pilze, die für den Eigenbedarf (etwa ein Kilo pro Person und Tag) trotzdem gesammelt werden dürfen, wie zum Beispiel Steinpilze, Pfifferlinge, Birkenporlinge und Morcheln. Wer sicher gehen will, erfragt die erlaubte Sammelmenge für geschützte Pilze ebenfalls bei der unteren Naturschutzbehörde.

Wann dürfen Pilze gesammelt werden?

In Deutschland dürfen Pilze zu jeder Jahreszeit und zeitlich uneingeschränkt gesammelt werden. In Österreich und der Schweiz gelten teilweise bestimmte Sammelzeiten (beispielsweise nur vom ersten bis zum zehnten Tag eines jeden Monats), die sich je nach Region und Kanton unterscheiden können. Pilze abschneiden oder herausdrehen?

Beide Methoden funktionieren, bieten sich aber in unterschiedlichen Situationen an. Wenn sich ein Pilz zweifelsfrei bestimmen ließ, kannst du ihn kurz über dem Boden glatt abschneiden. Das Messer ist am besten sehr scharf, damit nicht durch Ausfransungen am Schnitt Krankheitskeime in das unterirdische Wurzelgeflecht (Myzel) gelangen können. Außerdem wird so die Chance erhöht, dass an der gleichen Stelle weitere Pilze nachwachsen. Wenn du dir dagegen bei der Bestimmung eines Pilzes unsicher bist, ist es sinnvoll, den gesamten Pilz herauszudrehen und ihn einem Pilzsachverständigen zu zeigen. Denn für die eindeutige Bestimmung hat auch das untere Ende des Stiels (die Basis) eine entscheidende Bedeutung. Ob der Pilz herausgedreht oder sanft herausgehoben wird, ist im Grunde egal. Wichtig ist, ihn nicht herauszureißen, damit das unterirdische Myzel so wenig wie möglich verletzt wird. Das kleine Loch im Boden, die durch das Entfernen des Pilzes entstehen, kannst

Obwohl unsere Waldgebiete in den letzten Jahren so stark unter dem Borkenkäfer zu leiden hatten und an vielen Stellen Kahlschlag erforderlich war, wachsen in den Wäldern aktuell Pilze in Massen. Vor allem Steinpilze sind zu finden, auch viele Birkenpilze – die Braunheutl dürften noch folgen.

Hier ein paar wichtige Hinweise zum Pilze sammeln:

Wie viele Pilze darf ich sammeln?

Die Bundesländer und Landkreise in Deutschland haben jeweils ihre eigenen Bestimmungen über die Menge an Pilzen, die gesammelt werden darf. Oft ist eine Menge „zum Eigenbedarf“ erlaubt. Eine Faustregel definiert das als etwa ein Kilo pro Person und Tag. Es empfiehlt sich jedoch, sicherheitshalber bei der zuständigen Behörde nachzufragen. In der Regel ist das die untere Naturschutzbehörde, die meist dem Landratsamt zugeordnet ist. Wer die erlaubte Menge überschreitet und erwischt wird, muss mit einer Strafzahlung bis zu einer Höhe von 5.000 Euro wegen Pilzdiebstahls rechnen. Diese empfindlichen Strafen wurden eingeführt, weil manche Leute kiloweise Pilze aus den Wäldern sammelten, um sie weiterzuverkaufen.

Welche Pilze darf ich sammeln?

Pilzarten, die durch die Bundesarten-

Mit Betroffenheit und Trauer haben wir zur Kenntnis nehmen müssen, dass unser langjähriger Ortschronist

Herr Matthias Gutsche

verstorben ist.

Herr Gutsche war seit 2006 ehrenamtlicher Leiter der Ortschronik, zuletzt stellvertretend tätig. In all den Jahren wirkte er in hervorragender Weise für die Bewahrung unzähliger Zeitdokumente aus der Geschichte des Cunewalder Tales. Zudem hatte Herr Gutsche großen Anteil an der Herausgabe historischer Publikationen. Mit Matthias Gutsche verliert die Gemeinde Cunewalde einen vielseitig ehrenamtlich tätigen Mitbürger.

Dieses Wirken wird uns stets in bester Erinnerung bleiben. Den Hinterbliebenen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Gemeindeverwaltung
Cunewalde

Gemeinderat

Thomas Martolock
Bürgermeister

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unser engagiertes Kirchgemeindeglied

Matthias Gutsche

verstorben ist.

Herr Gutsche nahm über viele Jahrzehnte verschiedene Aufgaben und Verantwortungen im Posaunenchor der Kirchgemeinde Cunewalde wahr. Darüber hinaus war er einige Zeit als Mitglied des Kirchenvorstands aktiv an der Führung der Kirchgemeinde beteiligt.

Gott schenke den Angehörigen von Matthias Gutsche in diesen schweren Stunden seinen Frieden.

Vorstand der ev.-luth. Kirchgemeinde Cunewalde

Bauvorhaben Rabinke

Im November fertig

Die Bauarbeiten zur Verbesserung der Erschließung in der Rabinke gehen zwar langsam aber doch stetig voran. Bevor die Asphaltierungsarbeiten erfolgen können, sind noch einige Maßnahmen bspw. zur Sicherung der Böschung erforderlich. An der Zielstellung, dem

Abschluss der Arbeiten im November, gibt es keinerlei Änderungen. Mit der Herstellung der Wendestelle am Wildgehege wird die Baumaßnahme schließlich beendet werden.

M. Hempel

Wieder Wolfsrisse im Cunewalder Tal

Zweimal haben Wölfe in den vergangenen Wochen Schafe gerissen. Ende September holte sich ein Wolf ein Schaf direkt am Radweg von Köblitz in Richtung Halbendorf.

Am 3. Oktober ereignete sich der zweite Vorfall, wieder unweit des Radweges, dieses Mal jedoch in Obercunewalde nahe der Wuischgasse und unweit des Tennisplatzes an der Neudorfstraße. Die kleine Herde aus 6 Schafen war ein-

gepercht, 3 Tiere sind tot, eines wird noch vermisst, 2 Schafe überlebten. Auffallend ist, dass die Tötung der Tiere so nahe bzw. direkt mitten in der Bebauung geschehen ist. Zu vermuten ist, dass hier vom Rudel getrennte, einzelne Jungwölfe unterwegs sind. Nachdenklich macht die Tatsache, dass es den Raubtieren immer wieder gelingt, die Schutzzäune zu überwinden, um an ihre Beute zu kommen. M. Hempel

du mit ein wenig Erde abdecken, damit das Wurzelnetzwerk nicht austrocknet. Quelle: www.kostbarenatur.net

Ein paar letzte Hinweise in eigener Sache:

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob es sich bei Ihrem Fund um einen genießbaren oder einen giftigen Pilz handelt, kontaktieren Sie den Pilzberater vor Ort. Frank Sickert wird Ihnen bestimmt Auskunft geben! Tel. 035877 20777

Bitte achten Sie auf frisch aufgeförfstete Flächen im Wald, die kleinen Setzlinge, die dieses Jahr gepflanzt wurden sind manchmal leicht zu übersehen (nicht alle Setzlinge haben einen Einzelschutz!). Im Kommunalwald betrifft dies z.B. eine große Fläche am Herrnsberg beim Russenstein, eine Fläche westlich vom Mordteich und eine Fläche nordwestlich des Bielebohgpfels nicht weit von der Baude entfernt. M. Hempel

Aus dem Einsatztagebuch der Feuerwehr

Durch Starkregen gab es in den letzten Wochen mehrere Einsätze im Gemeindegebiet.

Am 10.7.2024 musste aufgrund des starken Anstiegs des Dorfbachs am Erlenweg ein Wehr gezogen werden. Damit war schnell Abhilfe geschaffen. Zu weiteren Einsätzen an diesem Tag wurde die Feuerwehr nicht gerufen. Es gab einige vollgelaufene Keller und Grundstücke, aber Bewohner und Eigentümer konnten sich jedes Mal selbst helfen.

Zwei Tage später sah das schon ganz anders aus. Um 18:12 wurde die Ortswehr Cunewalde zur Besetzung des Gerätehauses alarmiert. Zügig wurde eine Einsatzleitung gebildet. Bürgermeister Thomas Martolok und Gemeindeführer Thomas Bergander erkundeten die Lage in der Gemeinde, zwei Kameraden besetzten die Zentrale im Gerätehaus und koordinierten die Einsätze. Dazu wurden auch die Ortswehren Weigsdorf-Köblitz und Schönberg nachgefordert. Gemeinsam mit dem Bauhof wurden circa 20 Einsatzstellen abgearbeitet. Gegen 21 Uhr waren alle Maßnahmen beendet.

Der nächste Starkregen erreichte unser Tal am Morgen des 2. August. Hier genügte die Alarmierung der Ortswehr Cunewalde um 8:59 Uhr. Hauptsächlich Frühlingsberg und Klipphausen benötigten Hilfe. Des Weiteren wurden Sandsäcke gefüllt, da am Nachmittag ein weiteres Regengebiet erwartet wurde. Auch der Bauhof unterstützte wieder in hervorragender Zusammenarbeit.

Um 9:46 Uhr des gleichen Tages erfolgte dann die Alarmierung der Führungsgruppe mit dem Einsatzleitwagen auf die Bundesstraße 156 zwischen Bautzen und Zschillichau. Dort war es zu einem schweren Verkehrsunfall zwischen einem Pkw und einem Kleinbus gekommen. Insgesamt 10 zum Teil schwer verletzte Personen waren zu versorgen. Wir unterstützten den Organisatorischen Leiter Rettungsdienst bei der Dokumentation des Einsatzes und der Aufteilung der Patienten auf die verschiedenen Krankenhäuser.

Beide Einsätze, Starkregen und Verkehrsunfall, waren gegen 12.30 Uhr für uns beendet.

Ein Unwetter am Abend des 18. August sorgte für mehrere Einsatzstellen im Ortsteil Schönberg. Von den Feldern des Herrnsberges schoss das Wasser in den Ort und überflutete einige Keller und Straßen. Die Ortswehren Schönberg und Cunewalde arbeiteten gemeinsam mit den Betroffenen die Einsätze ab. Im Anschluss gab es beim gerade zu Ende gegangenen Waldfest noch einen kleinen Imbiss. Vielen Dank dafür.

Gegen 22 Uhr waren alle Aufräumarbeiten beendet.

Richtig große Schweißperlen verursachten dann die Prognosen für das Wochenende 14./ 15. September. Ein Regengebiet mit sehr großen Niederschlagsmengen war für Österreich, Tschechien und Polen vorhergesagt, wobei nicht ausgeschlossen werden konnte, dass Ausläufer Ostsachsen erreichen würden.

Deshalb wurden ab Donnerstag, den 12. September Vorsorgemaßnahmen

getroffen. Sandsäcke wurden gefüllt, Wehrleitung und Bürgermeister klärten Maßnahmen für den Ernstfall, der Bevölkerung wurden nochmals Sandsäcke zum Selbstkostenpreis angeboten (wie so oft nach 2010, nur eben mit mehr oder weniger null Resonanz). Das war dieses Mal anders, das Gemeindeamt wurde regelrecht überrannt. Wie gesagt, seit 2010 wird immer wieder daran erinnert Vorsorge zu treffen, sich Sandsäcke zu beschaffen. Aber immer noch besser zwei Tage vor dem eventuellen Ereignis, als mittendrin.

Positiv auch zu sehen, dass doch wesentlich mehr Grundstückseigentümer erkannt haben, dass und wie sie mit eigenen, einfachen Mitteln vorbeugen und schützen können. Bereits in der Nacht von Freitag zu Sonnabend wurde in regelmäßigen Abständen die Entwicklung der Lage im Ort kontrolliert. Sonnabend früh halb 6 trafen Gemeindeführer und Bürgermeister dann die Entscheidung, um 5:45 Uhr, die Ortswehr Cunewalde zu alarmieren. Der Dorfbach stand Oberkante Unterlippe, das Ende der Niederschläge war erst für Mittag prognostiziert. Nochmals wurden Sandsäcke gefüllt, an markanten Punkten gestapelt. Bürger wurden freundlich (warum eigentlich) aufgefordert, Fahrzeuge aus der Nähe des Dorfbachs zu entfernen. Auf der Rabinke hatte die Baufirma vorsorglich ihre Baumaschinen und Container entfernt. Manche Anwohner fanden das ganz super, konnte man doch endlich wieder am liebgehabten Parkplatz das KFZ abstellen... ganz tolle Idee.

Am Ende sind wir wieder mit einem blauen Auge davon gekommen. Die Niederschläge endeten bereits am Vormittag, gerade richtig.

Bei aller Kritik gilt es trotzdem auch ein Lob und Dankeschön all denen auszusprechen, die sich vorbereitet hatten. Aus Gesprächen konnte man erfahren, dass es manch Einsatzstelle mehr gegeben hätte, bei allen vier Ereignissen. Viele haben sich gekümmert, haben Geduld geübt. Wasser im Keller zum Beispiel läuft bei vorhandenem Fußbodeneinlauf von selbst wieder weg. Wenn das Wasser zum Hoftor reinläuft und durch den Garten wieder verschwindet, braucht man nicht unbedingt die Feuerwehr, Grashalme richten sich von allein wieder auf. Also, DANKE an alle, die einen kühlen Kopf bewahrt haben. Und natürlich auch „Hut ab“ an jeden Kameraden und die Mitarbeiter des Bauhofs, es war eine super Zusammenarbeit, vor allem ohne jede Hektik.

Und da ja zu einem Wochenende auch noch ein Sonntag gehört, wurden alle drei Ortswehren, Kreisbrandmeister und Rettungsdienst am 15. September, um 15:40 Uhr, zu einem Kellerbrand auf die Neudorfstraße alarmiert. Vor Ort wurde eine starke Rauchentwicklung im gesamten Gebäude festgestellt.

Aus unbekannter Ursache war es im Keller zum Brand von Heizmaterial und gelagerten Gegenständen gekommen. Sofort wurde ein Innenangriff unter Atemschutz eingeleitet. Das eigentliche Feuer war schnell gelöscht, zumal



Das Brandereignis an der Neudorfstraße war geprägt von starker Rauchentwicklung, wodurch die Einsatzkräfte nur unter Atemschutz agieren konnten.

eine geschmolzene Wasserleitung ihr Übriges dazu getan hatte. Wesentlich mehr Zeit nahm das Ausräumen der vom Brand betroffenen Gegenstände und Ablöschen von Glutnestern in Anspruch. Da das alles unter Atemschutz durchgeführt werden musste, wurde die Feuerwehr Beiersdorf nachalarmiert,

um genügend Atemschutzgeräteträger vor Ort zu haben.

Drei Bewohner mussten vom Rettungsdienst behandelt werden, zwei davon wurden in ein Krankenhaus verbracht. Vielen Dank an die Nachbarschaft, die uns ihre Garage zur Verfügung gestellt hat und Getränke bereit hielt.

Weitere Einsätze im Zeitraum Juli bis September in aller Kürze:

2. Juli, um 16:50 Uhr, Ortswehr Weigsdorf-Köblitz Tragehilfe Rettungsdienst Albert-Schweizer-Siedlung

2. Juli, um 19:08 Uhr, Ortswehr Weigsdorf-Köblitz, Ölspur Oberl. Straße

1. August, um 21:27 Uhr, Ortswehr Cunewalde, Waldbrand Schirgiswalde, Fehlalarm- Lagerfeuer

3. August, um 23:17 Uhr, Ortswehr Weigsdorf-Köblitz Verkehrsunfall Oberlausitzer Straße, Auslaufende Betriebsmittel

5. August, um 14:51 Uhr, Ortswehr Weigsdorf-Köblitz, Tragehilfe Rettungsdienst

31. August, um 2:30 Uhr, Ortswehr Cunewalde, Baum auf Straße zwischen Halbau und Kleindehsa

1. September, 14:55 Uhr, Ortswehr Weigsdorf-Köblitz, Tragehilfe

Rettungsdienst, Oberlausitzer Straße
11. September, 13:31 Uhr, Alarmie-

rung der Führungsgruppe Brandschutz mit dem Einsatzleitwagen zur Stabsrahmenübung nach Kamenz

Wochenende 20. – 22. September, alle drei Ortswehren, FF Kirschau-Rodewitz, FF Lawalde Absicherung Deutsche Meisterschaft im Auto-Cross

Ausbildung:

21. September: Gefahrgutzug Ottendorf-Okrilla, Besichtigung eines Galvanikbetriebes

21. September: 5 Kameraden aus allen 3 Ortswehren nahmen an der Realbrandausbildung in der feststoffbefeuchten Brandübungsanlage im FTZ Bischofswerda teil.

Andreas Bär
Ortswehr Cunewalde

10 Dinge, die Sie über den Feuerwehreinsatz bei Hochwasser wissen sollten

1. Feuerwehren können nach Elementarereignissen nicht überall zeitgleich sein
2. Die größte Gefahr wird zuerst bekämpft
3. Die Prioritätenabfolge lautet: Menschen- und Tierrettung, Ortschafts- und ggf. Dammschutz, Sicherung kritischer Infrastruktur, Objektschutz, technische Hilfeleistung
4. Feuerwehr & Bevölkerung ergeben im Zusammenwirken einen optimalen Ressourceneinsatz
5. Bei größeren (Elementar)Ereignissen sind die Kapazitäten der örtlichen Einsatzkräfte begrenzt. In solchen Fällen wird überörtliche Hilfe der Feuerwehren organisiert
6. Feuerwehr hilft Menschen dort, wo es gerade am dringendsten oder am nötigsten ist
7. Feuerwehr ist nicht für alle Probleme da und kann auch nicht alle Probleme lösen
8. Feuerwehr ist ein Ehrenamt
9. Feuerwehr ist kein Reinigungsdienst
10. Feuerwehr ist keine Selbstverständlichkeit

Jährliches Treffen
der Vereinsvorsitzenden

Herzliche Einladung!

Einer guten Tradition folgend findet auch in diesem Jahr wieder das jährliche Treffen des Bürgermeisters mit den Vereinsvorsitzenden des Cunewalder Tales, den Leitern der Kindereinrichtungen und Schulen sowie Vertretern der Kirchengemeinde statt, und zwar am:

**Dienstag, 22. Oktober 2024
um 18:00 Uhr
im Hotel „Alter Weber“**

Der Ablauf entspricht weitestgehend dem der Vorjahre, also insbesondere

- der Abstimmung zum Veranstaltungskalender und
- der frühzeitigen Abstimmung zu Anfragen auf finanzielle oder logistische Unterstützung durch die Gemeinde und Informationen zu weiteren Fördermöglichkeiten.

Wir haben auch in diesem Jahr wieder die Ehrenamtsbeauftragte des Landkreises Bautzen eingeladen. Auch Frau Augustin vom Regionalmanagement unserer LEADER-Region Zentrale Oberlausitz gibt Informationen über Fördermöglichkeiten. Darüber hinaus stehen Ihnen Vertreter der Euroregion Oberlausitz/Niederschlesien zur Verfügung, um über Fördermöglichkeiten im Rahmen der Kleinprojekte „Förderung zur deutsch-tschechischen Zusammenarbeit“ Informationen geben zu können. Anders als in den vergangenen 2 Jahren ist eine bessere gemeinsame frühzeitige Abstimmung zum Veranstaltungskalender ebenso notwendig, wie eine bessere Information über Fördermöglichkeiten für Vereine außerhalb unseres gemeindlichen Haushaltes.

Hierfür einige Beispiele aus diesem Jahr, über die wir uns auf jeden Fall verständigen sollten:

- Der im letzten Jahr miteinander abgestimmte Veranstaltungskalender hat sich im Verlauf des Jahres 2024 noch um mehrere größere Veranstaltungen erweitert. Wo immer möglich haben wir diese zusätzlich mit Bauhofleistungen unterstützt. Bei einigen wenigen angedachten Veranstaltungen mussten jedoch Absagen erteilt werden, da so kurzfristig eine Unterstützung nicht mehr möglich war.
- Im Jahresverlauf haben mich mehrere Anfragen von Vereinsvorsitzenden erreicht, bei denen finanzieller Notstand herrschte, zum Beispiel durch Schäden an Vereinsheimen oder anderen finanziellen Bedarf. Weder wir noch die Ehrenamtsbeauftragte konnte hier in jedem Fall dann kurzfristig helfen. Bitte nehmen Sie deshalb diese Einladung und Informationsmöglichkeiten wahr.

Ich freue mich auf angeregte Gespräche und vielen Dank für Ihre Teilnahme und Ihren ehrenamtlichen Einsatz für unser Gemeinwesen - Gemeinde lebt von gemeinsam!

**Thomas Martolock
Bürgermeister**

Nächste Sitzung der Arbeitsgruppe Schulmarketing am 23. Oktober in der Polenzschule

Nachdem der Schuljahresbeginn schon einige Wochen zurückliegt, aber einige Probleme uns eingangs des Schuljahres genauso beschäftigten wie zum Schuljahresbeginn 2023/24, lädt der Bürgermeister nach den Herbstferien zu einer nächsten gemeinsamen Sitzung der Arbeitsgruppe Schulmarketing ein.

Zwischenzeitlich könnte in den letzten Wochen, insbesondere dank der nahezu unermüdlichen Anstrengungen von Frau Schulleiterin Capitain und des Elternrates, für etwas Entspannung ge-

sorgt worden, gleichwohl reicht dies noch nicht aus.

Der Bürgermeister hat daher für den 23.10.2024 um 18:00 Uhr in die Polenzschule zu seiner nächsten Sitzung eingeladen. Zu dieser Sitzung wird unter anderen auch der 1. Beigeordnete des Landrates Bautzen, Herrn Jörg Szewczyk und wieder Gemeinderäte aus dem Nachbarort Lawalde teilnehmen.

Gleichzeitig bedanke ich mich an dieser Stelle für die zahlreichen Hinweise und Bereitschaftserklärungen zur Mit-

wirkung in der Arbeitsgruppe. An dieser Stelle möchte ich um Verständnis bitten, dass man den Teilnehmerkreis in Abstimmung mit den Eltern und der Schulleitung für die Arbeitsgruppe im bisherigen Umfang als nichtöffentliche Arbeitsgruppe belassen sollte.

Selbstverständlich werden wir anschließend über die Ergebnisse der Arbeitsgruppe und eventuell nächste Schritte informieren.

**Thomas Martolock
Bürgermeister**

30

Jahre WWK – Kommunale
Wärmeversorgung in Cunewalde

Kommen
Sie vorbei!

Herzliche Einladung!

Wann: Freitag, 11.10.2024 | 14.30 – 20 Uhr (Führungen ab 15 Uhr)

Wo: Köblitzer Straße 8, 02733 Cunewalde

Speisen und Getränke können vor Ort käuflich erworben werden.

Seit inzwischen 30 Jahren versorgt im Cunewalder Ortsteil Weigsdorf-Köblitz ein separates Heizwerk die rund 600 Wohnungen der Albert-Schweitzer-Siedlung zuverlässig mit Wärme. Die kleine Anlage gehört der Wärmeversorgung Weigsdorf-Köblitz GmbH (WWK GmbH) und wird von der Gemeinde gemeinsam mit der SachsenEnergie betrieben.

Die technischen Anlagen erlebten im Laufe der Jahre beständige Aktualisierung, heute umfassen sie ein Heizwerk mit zwei erdgasgefeuerten Heißwasserkesseln, ein Blockheizkraftwerk samt Nebenanlagen, sowie die im Eigentum der Gesellschaft befindlichen Hausanschlussstationen und Fernwärmeleitungen.

Nach 30 Jahren Betrieb wurden in diesem Sommer die Kessel erneuert. Die Umstellung auf Brennwerttechnik bei den Kesseln wird dabei eine Effizienzsteigerung von rund 10 Prozent bewirken und damit den Brennstoffbedarf sowie die CO₂-Emissionen um ca. 50 Tonnen pro Jahr senken. Der Tausch der Druckhaltung und der Umwälzpumpen wird die Verfügbarkeit auch zukünftig stets sicherstellen.

Bei dieser Maßnahme handelt es sich um einen ersten Schritt bei der Transformation der Wärmebereitstellung in Weigsdorf-Köblitz. Mit der SachsenEnergie als Partner wird die Nutzung von eigenem Biomethan in den neuen Kesseln ab 2029 erwägt, um die gesetzlichen Vorgaben zu erreichen. Weiterhin ist die Erschließung von erneuerbaren Ressourcen am Standort ein weiterer wichtiger Aspekt, welcher in Folgeprojekten in den nächsten Jahren umgesetzt werden soll.






WWK



GEMEINDE CUNEWALDE
Ein Tal mit Weitblick!



Sachsen
Energie

Oberlausitzer Mundart

Cunewalder Worte des Monats

Auf die lange Liste von Vorschlägen zu Worten des Monats sind in den letzten Wochen wieder einige neue „alte“ hinzugekommen. Es fällt schwer, sich für die Veröffentlichung zu entscheiden.

Zur Erinnerung: Bisher hatten wir in diesem Jahr:

Januar: Eibrenne und Bitch vuul geschloin

Febr.: Burschtwiesch und a de Keene

März: goarschtsch und Seeger

April: Tschiep'l und Griesch'l

Mai: Uffgetue und Schuriegeln

Juni: gajjkch und Schääber

Juli: Summerkärb'l und oodersch
Aug.: Klaffersäck'l und gähliche
Sept.: Äpplgribsch und noatschn

Hier nun unsere beiden Cunewalder Worte des Monats Oktober:

s'dreescht – starker Regen, oft mit reichlich Wind dazu

Seegetich'l – Baumwolltuch, mit dem frisch gemolkene Milch gefiltert wurde

Gerne nehmen wir weitere Vorschläge entgegen!

M. Hempel

Herbstbasteln und Spiele-Nachmittag in der Scheunen-Oase

Wenn es draußen kälter und ungemütlicher wird, wollen wir in die Scheunen-Oase zu einigen neuen Aktivitäten einladen. Bereits am 10. Oktober, ab 14 Uhr wird uns die Floristin Erika Gebhard anleiten, herbstliche Deko für das Haus zu gestalten. Bitte bringen Sie dazu alles mit, was vorhanden ist oder was Sie verarbeiten wollen: Rohlinge, Material und reichlich Pflanzen.

Am 7. November, 17 Uhr soll der 1. Spiele-Nachmittag in der Scheunen-

Oase starten. Ob Skat, Rommé, Mensch, ärger dich nicht, Triodomino oder ..., wenn Spielwillige zusammenkommen, wird jeder etwas Passendes finden. Oder Sie bringen Ihr eigenes Spiel und am besten auch gleich noch die Freundin oder den Nachbarn mit. Für einen kleinen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Informationen zu allen Veranstaltungen bei Christiane Thomas,
Tel./WhatsApp 0155 60056546

Senioren-Café im Oktober in der Kleenen Schänke

Am 19. September erhielten die Seniorinnen und Senioren in der Scheunen-Oase Besuch in Uniform. Glücklicherweise gab es keine Geschädigten oder Verletzten, denn Frau Onischke und Herr Gramlich von der Bürgerpolizei Cunewalde kamen präventiv, um über hinterhältige Tricks am Telefon oder vor der Haustür zu informieren. Grundaussage ihres sehr interessanten Vortrages war der Hinweis, sich weder am Telefon noch vor der Haustür unter Druck setzen zu lassen, Unbekannten keine Daten preiszugeben und stets mit einer gesunden Skepsis, Verstand und in Ruhe zu agieren.

Unser nächstes Senioren-Café findet am 24. Oktober, um 14.30 Uhr statt, diesmal mit einem Ortswechsel: Eingeladen hat uns Carola Arnold in ihre Kleene Schänke in Cunewalde. Unter dem

Motto: „Plauderei bei Kaffee & Kuchen“ wollen wir mit Carola über das Essen im Allgemeinen, das Kochen und Ihr Lieblingsrezept ins Gespräch kommen. Außerdem wollen wir klären, ob an der Spruch „Essen ist der Sex des Alters“ tatsächlich etwas dran ist. Seien Sie dazu herzlich eingeladen! Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um vorherige Anmeldung über eine SMS oder WhatsApp an 0155 60056546!

Das Senioren-Café im November und Dezember findet dann wieder wie gewohnt in der Scheunen-Oase statt. Am 21. November wird uns Frau Jeschke aus der Kreuz-Apotheke Tipps und Anregungen rund um das Thema „Gesund älter werden“ geben. Und im Dezember erwartet Sie eine kulturelle und kulinarische Adventsüberraschung.

Christiane Thomas

Die RADIO PSR Sinnlos Märchen – Live on Tour mit Steffen Lucas & Maximilian Reeg

**Samstag, 02.11.2024, 19:30 Uhr
in der „Blauen Kugel“ Cunewalde**

Was sucht der böse Wolf im Baumarkt? Wieso sitzt Rapunzel im Homeoffice? Und warum bekommen die sieben Geißlein Handyverbot?

Steffen Lukas erzählt die beliebtesten Märchen völlig neu. Mit witzigen Figuren, überraschenden Wendungen, detailreichen Schilderungen und das alles natürlich im schönsten Dialekt der Welt. Das sind die RADIO PSR Sinnlos Märchen auf sächsisch. Der märchenhafte Original Podcast für die ganze Familie. Weitere Informationen und Tickets auf: www.radiopsr.de



Herzlichen Glückwunsch

**unseren Jubilaren in Cunewalde
ab dem 70. Geburtstag**

Zeitraum vom 11. Oktober bis 7. November 2024

am 11. Oktober am 13. Oktober am 17. Oktober am 18. Oktober am 19. Oktober am 22. Oktober am 23. Oktober am 24. Oktober am 1. November am 2. November am 3. November am 5. November	Rainer Freund , Weigsdorf-Köblitz Siegfried Kutschke , Cunewalde Dietmar Proft , Weigsdorf-Köblitz Christine Eckl , Weigsdorf-Köblitz Brigitte Ney , Weigsdorf-Köblitz Armin Bräutigam , Cunewalde Brigitte Schöbel , Weigsdorf-Köblitz Heinz Ockun , Cunewalde Helmut Klette , Weigsdorf-Köblitz Willfried Becker , Cunewalde Helga Hentschel , Weigsdorf-Köblitz Yurii Stenko , Weigsdorf-Köblitz Frank Pursche , Weigsdorf-Köblitz Karin Strozynski , Cunewalde Heidemarie Höhne , Cunewalde Christine Häcker , Cunewalde Karl-Heinz Lange , Weigsdorf-Köblitz Loretta Simon , Cunewalde Brigitte Colditz , Cunewalde Martina Scholz , Cunewalde Rosemarie Schulz , Cunewalde Heidemarie Wandura , Cunewalde	zum 75. zum 75. zum 70. zum 75. zum 90. zum 90. zum 75. zum 75. zum 75. zum 75. zum 75. zum 70. zum 80. zum 80. zum 75. zum 70. zum 70. zum 70. zum 85. zum 75.
--	--	--

Die Gemeindeverwaltung Cunewalde wünscht alles erdenklich Gute!

Die persönliche Gratulation (zum 80., 90., 95., 100 und nachfolgende Geburtstage) durch Bürgermeister, Stellvertreter, Gemeinderäte oder Mitarbeiter Hauptamt wird durchgeführt. Falls Sie keine persönlichen Glückwünsche wünschen, bitten wir um Rückruf im Sekretariat des Bürgermeisters (Telefon: 035877/230-0).

Achtung! Sofern eine Veröffentlichungssperre eines Jubilars oder einer Jubilarin vorliegt, kann keine Gratulation und auch kein Kartengruß durch die Gemeinde Cunewalde erfolgen. Wir bitten dies zu beachten! Vielen Dank.

Danksagung

Wir danken allen, mit denen wir unsere Trauer und die Erinnerungen an meinen lieben Mann

Klaus Hein

teilen konnten sowie für die zahlreichen Beweise der Wertschätzung und Anteilnahme.

Im Namen aller Angehörigen
Regina Hein

1. Frauenflohmarkt in Cunewalde

Unter dem Motto „Ein Flohmarkt von Frauen für Frauen“ soll sich am 15. November von 19-21 Uhr die Scheunen-Oase in einen bunten Basar verwandeln. Dafür suchen wir noch Frauen, die schöne Dinge aus dem Kleider-, Schuh- oder Bücherschrank anbieten möchten. Verkauft werden darf alles, was Frauen lieben und brauchen: Kleidung, Taschen, Deko, Bücher, Accessoires und natürlich Schuhe! Du willst endlich Platz schaffen für anderes, aber zum Wegwerfen sind all die Dinge viel zu gut und zu schade? Dann mach mit bei unserem Flohmarkt! Weitere Infos und Anmeldung für Verkäuferinnen bis zum 31. Oktober bei Sabine Kriegel unter 0174 9160449.

Bild: market_SW, Quelle: Pixabay (kostenfreie Nutzung)

ABBA – Unforgettable

**Freitag, 25.10.2024, 20:00 Uhr
in der „Blauen Kugel“ Cunewalde**

Eine unvergessliche Show erwartet Sie bei ABBA – Unforgettable, welche Sie in Ihre Kindheit und Jugend zurück katapultiert und Ihnen mit einzigartiger Stimmung ein unvergessliches Erlebnis bereiten wird!

Ihre Zeitreise zurück in die 70er!

Cunewalder Veranstaltungskalender Oktober bis November

**Freitag, 11.10.2024,
14:30 – 20:00 Uhr**
30 Jahre Wärmeversorgung Weigsdorf-Köblitz GmbH
Kleines Kunden- und Bürgerfest
Köblitzer Straße 8 (direkt vor dem Heizhaus)

Samstag, 12.10.2024, 16:00 Uhr
Michael Schütze & Dresden Brass (Orgel & Bläserquintett)
in der Kirche

Samstag, 19.10.2024, 14:00 Uhr
Staudentausch – bring mit und nimm mit
Scheunen-Oase, Hauptstraße 254

**Sonntag, 20.10.2024,
10:00 – 16:00 Uhr**
„Motoren aus“ im Kfz- und Technik-Museum Haus des Gastes „Dreiseitenhof“

Donnerstag, 24.10.2024, 14:30 Uhr
Senioren-Café – bei und mit Carola Arnold, „Kleene Schänke“, Erlenweg 14 (Bitte anmelden: 01520 1820659)

Freitag, 25.10.2024, 20:00 Uhr
ABBA Unforgettable Konzertshow „Blaue Kugel“

**Sonntag, 27.10.2024,
09:00 – 11:00 Uhr**
Vogelbörse
im Vereinsheim an der Kalkofenstraße

Freitag, 01.11.2024, 16:00 Uhr
Hansy Vogt präsentiert: Die Schlager-Lachparade
mit Katharina Herz, Die Thüringer Oberkrainer und Frau Wäber
„Blaue Kugel“

Samstag, 02.11.2024, 19:30 Uhr
Die RADIO PSR Sinnlos Märchen – Live on Tour
mit Steffen Lucas & Maximilian Reeg
„Blaue Kugel“

Donnerstag, 07.11.2024, 17:00 Uhr
1. Spiele-Nachmittag: Skat, Mensch – ärgere dich nicht, Triodomino...
Oder bring dein Spiel mit! (kleiner Imbiss und Getränke)
Scheunen-Oase, Hauptstraße 254

**Samstag, 09.11.2024,
13:00-18:00 Uhr**

Sonntag, 10.11.2024, 09:00 – 17:00 Uhr
Ortsschau Rassekaninchen-Ausstellung im Vereinsheim Schlosskellergasse

Änderungen vorbehalten!
Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie auch im Internet unter www.cunewalde.de/tourismus/veranstaltungen.

Öffnungszeiten der Tourist-Information Cunewalde

Mo. / Do. 9:00 – 12:30 Uhr, 13:30 – 17:00 Uhr
Di. / Fr. 9:00 – 12:30 Uhr, 13:30 – 15:30 Uhr
Mi. / Sa. / So. / Feiertage: geschlossen

Außerhalb dieser Zeiten dürfen Sie gern Ihre Nachricht mit Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück.

Tourist-Information Cunewalde
Telefon: 035877 80888
E-Mail: touristinfo@cunewalde.de

Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in der „Blauen Kugel“ und in der Kirche Cunewalde

25.10.2024	20.00 Uhr	ABBA Unforgettable Konzertshow
01.11.2024	16.00 Uhr	Hansy Vogt präsentiert: Die Schlager-Lachparade mit Katharina Herz, Die Thüringer Oberkrainer und Frau Wäber
02.11.2024	19.30 Uhr	Die RADIO PSR Sinnlos Märchen – Live on Tour mit Steffen Lucas & Maximilian Reeg Tickets nur online: https://radio-psr.tickettoaster.de
14.11.2024	20.00 Uhr	Quatsch Comedy Club Die Live-Show zu Gast in Cunewalde
16.11.2024	20.00 Uhr	Oldie-Party des Cunewalder Karneval Club e.V. Tickets: Tel. 01523 1479488 oder ckc-cunewalde@gmx.de
22.11.2024	20.00 Uhr	Lisa Fitz – Das neue Programm: „Avanti Dilettanti!“
07.12.2024	19.30 Uhr	Simon & Garfunkel Revival Band: Feelin' Groovy
13.12.2024	19.30 Uhr	„Bald ist schon wieder O-Stern!“ Das Weihnachtsprogramm mit Michael Trischan
16.12.2024	15.00 Uhr	„Weihnachten mit der Schäferfamilie“ mit Angela Wiedl, Richard Wiedl, Urschäfer Uwe Erhardt und Reiner Kirsten
04.01.2025	17.00 Uhr	Neujahrskonzert „Die ganze Welt ist himmelblau“ Ein Reigen beliebter Melodien von Operette bis Musical mit den Landesbühnen Sachsen
12.01.2025	19.30 Uhr	Zärtlichkeiten mit Freunden: Alles muss, nichts kann!
02.02.2025	17.00 Uhr	Tom Pauls: Macht Theater – Ein Stück vom Leben
07.02.2025	19.30 Uhr	„Mein Freund, der betrunkene Sachse“ Ein Abend für Olaf Böhme mit Thomas Kaufmann
07.03.2025	14.00 Uhr	Captain Freddy mit Gabriela Kaffeemittag mit Musik und Tanz zum Frauentag
09.03.2025	17.00 Uhr	Die Erde hat eine Scheibe Gastspiel der Herkuleskeule Dresden
14.03.2025	19.30 Uhr	„Ein Abend für Roger Whittaker“ Europas erfolgreichste Hommage – Gesungen von Wolf Junghannß
15.03.2025	19.30 Uhr	Wladimir Kaminer – Kaminer Show 2025
04.04.2025	19.30 Uhr	Lydia Benecke – Die Psychologie des Bösen
05.04.2025	20.00 Uhr	The Silver Beatles – The best of Show
25.04.2025	20.00 Uhr	Konzert mit Stern-Combo Meißen 60 Jahre Stern-Combo Meißen – Der weite Weg
26.04.2025	15.00 Uhr	Volkstümliche Musikantenparade Eine musikalische Reise vom Egerland ins Alpenland mit Sigrid & Marina, Ronny Weiland und die Hainich-Musikanten
02.05.2025	18.00 Uhr	Die vier Jahreszeiten: Polish Art Philharmonic Orchester & Maestro Michael Waldemar Maciaszczyk, Premiere in der Kirche
27.09.2025	20.00 Uhr	„In der Hose brennt noch Licht“ Gastspiel mit dem Kabarett academixer Leipzig
17.10.2025	16.00 Uhr	Konzert mit Rudy Giovannini
18.10.2025	20.00 Uhr	Christina Rommel: Schokolade – Das Konzert ...für Gaumen, Augen, Ohren und Seele
22.11.2025	20.00 Uhr	The Johnny Cash Show – by the Cashbags A Tour Called Love
14.12.2025	16.30 Uhr	Artistenrevue „Traumwelten“ Die Show für die ganze Familie

Der Kartenvorverkauf erfolgt bei der Tourist-Information Cunewalde – Tel.: 035877 80888 und bei allen RESERVIX-Vorverkaufsstellen (www.reservix.de).

Aktuelle Preisinformationen unter www.cunewalde.de/ticket-service.html

Hansy Vogt präsentiert:

Die SCHLAGER-Lachparade

mit Katharina Herz, Die Thüringer Oberkrainer und Frau Wäber

Freitag, 01.11.2024, 16:00 Uhr
in der „Blauen Kugel“ Cunewalde

Der beliebte deutsche TV-Moderator und erfolgreiche Sänger Hansy Vogt kommt mit seinen Gästen nach Cunewalde.

In den letzten Jahren überraschte der Schwarzwald-Botschafter seine Fans mit seiner Vielfältigkeit und zeigte sich auf der Bühne von einer ganz neuen Seite. So hat die SCHLAGER Lachparade eine ganze Menge zu bieten. Der Erfolg der SCHLAGER Lachparade ist schnell erklärt: Die großen Stars sind spürbar nah am Publikum, mittendrin und entführen in eine Welt voller Träume. Dies gibt der Tournee das besondere Flair.

Hansy Vogt versprüht Charme und lässt den berühmten Funken sofort überspringen.

Er begeistert sein Publikum mit seinen wunderschönen Balladen aber auch mit seinen fröhlichen, stimmungsvollen Party-Hits!



Das Kriegerdenkmal an der Kirche

Vortragsabend am 6. November

Herzliche Einladung zum Vortragsabend in der Alten Kirchsule. Am 6. November, 19 Uhr, wird Pfarrer i. R. Norbert Littig aus Großröhrsdorf einen Einblick in die Hintergrundgeschichte des Kriegerdenkmals direkt an der Kirche geben. Die Künstler Benno Elkan und Johannes Ernst Born gedachten

mit diesem besonderen Kunstwerk einerseits den Opfern des 1. Weltkrieges. Andererseits widersetzten sie sich dabei zugleich einem nationalistischen Heldenmythos, wie er in jener Zeit nicht selten propagiert wurde. Ein erhellender Einblick in diese spannende Entstehungsgeschichte.

Wussten Sie schon...?

... dass auch Kinder ab 10 Jahre eigenständig auf Erkundungstour in unser schönen Kirche gehen können?

Dank einer Förderung durch die Pilgerakademie der Sächsischen Landeskirche konnten zahlreiche Kinderkirchenflyer angeschafft werden, die nun auf angemeldete Kinder- und Jugendgruppen/Schulklassen warten, die – mit Faltblatt und Stift ausgerüstet – unsere schöne Dorfkirche erkunden. Es gibt viel zu entdecken, wir freuen uns auf Euren Besuch! Bitte gerne auch weitersagen.

Aber auch für unsere kleinsten Gemeindeglieder und Gäste ist gesorgt, denn die Alte Kirchsule ist nun prima für sie ausgestattet: Wickeltisch, Töpfchen und Hocker sind in das große, ebenerdige Behinderten-WC eingezogen, die Wickelaufgabe hat unser Handgemachtkreis genäht – ein herzliches Dankeschön dafür!

Übrigens ist es möglich, die Räumlichkeiten der Alten Kirchsule für Familienfeiern (z.B.) anzumieten. Gern kann ein Termin vereinbart werden, bei dem



Auf Initiative von Peggy Göring (hier mit Pfarrer Schröder) kam der Kontakt zur Pilgerakademie zustande. Danke!

Sie sich die Räume anschauen können und nähere Informationen sowie Preisauskünfte erhalten. Melden Sie sich einfach im Kirchbüro (Tel. 035877 27431; kg.cunewalde@evlks.de).

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Cunewalde

BENEFIZKONZERT

FÜR DIE SANIERUNG DER DORFKIRCHE IN CUNEWALDE

12.10.2024
16:00 UHR
Einlass: 15:30 Uhr



Prof. Michael Schütze
Dresden Brass Quintet



KIRCHE CUNEWALDE

EINTRITT FREI - UM GROSSZÜGIGE SPENDEN FÜR DIE SANIERUNG DER STUCKDECKE WIRD GEBETEN

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG:



Förderverein
Dorfkirche
Cunewalde e.V.



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Cunewalde
Ökum. ev.-luth. Dorfkirche Deutschlands

1. FRÜHSTÜCK FÜR ELTERN MIT KRABELKINDERN



16. Oktober
9 Uhr

Kinderraum „Alte Kirchsule“

Eingeladen zu einem entspannten Frühstück sind alle Mütter und Väter mit einem Kind in den ersten Lebensjahren.



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Cunewalde

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Cunewalde **PROBIER WERKSTATT**

LADEN EIN

CUNEWALDER SKATTURNIER



8. FREITAG NOV. 17 UHR

ALTE KIRCHSCHULE

Herzliche Einladung an alle, die Lust auf einen Skat- oder Doppelkopfabend haben. Den Sieger erwartet ein angemessener Preis. Für ein Getränke- und Imbissangebot ist gesorgt. Bitte um kurze Anmeldung per Mail an: christoph.schroeder@evlks.de



Musik tut gut
Hausmusikabend

22. November - 18 Uhr
Gemeindesaal - Pfarrhaus



Lange nicht mehr gespielt? Musiker aller Altersgruppen und aller Virtuositäts-Level sind eingeladen, mit ihrem Instrument etwas vorzutragen. Es darf gern ein vielstimmiger musikalischer Abend werden! Anmeldungen bitte an: christoph.schroeder@evlks.de bis maximal 5 min

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Cunewalde

Cunewalder Kalender 2025

Wie schon im vergangenen Jahr ist der Cunewalder Kalender bereits wieder seit Mitte September zu haben. In zahlreichen bekannten Geschäften im Cunewalder Tal kann er zum Preis von 8,00 € erworben werden. An dieser Stelle wie jedes Jahr der Hinweis: Die Auflage ist limitiert! Greifen Sie bitte rechtzeitig zu! Wenn sie weg sind, sind sie weg! Eine Nachauflage ist nicht möglich!

Das Redaktionsteam für den Kalender bedankt sich hiermit ausdrücklich und herzlich bei allen Einsendern von Fotos! Es hofft und glaubt, eine gute Auswahl getroffen zu haben.

Tourist-Information Cunewalde

Vormerken! Vormerken! Vormerken!

Cunewalder Weihnachtsmarkt
Sonnabend 30. November 2024
15.00 bis 20.00 Uhr im Dreiseitenhof

weihnachtliches Programm für Kinder und ältere Jahrgänge mit Weihnachtsmann, Blaskapelle und Posaunenchor.
Mehr in der CBZ November!

Kräutertag in der Scheunen-Oase

Samstag, 19. Oktober von 10 Uhr bis ca. 16 Uhr

10:00 – ca. 12:30 Uhr Kräuterführung mit Verkostung

Jede(r) fertigt einen bunten Buttermilchzopf, dieser wird im Lehmbackofen gebacken. Die Wildkräuterführung findet anschließend auf der Streuobstwiese statt. Dabei stellen wir Schüttelbutter her und sammeln Kräuter für einen Salat und für Salz. Die Kräuter werden gemeinsam verarbeitet und bei Wiesenfanta oder Kräutertee lassen wir uns alles schmecken. Preis: Erwachsene 25,00 €, Kinder: 10,00 €

13:00 – ca. 16:00 Uhr Staudentausch

Herbstzeit ist Umpflanzzeit. Stauden die sich im eigenen Garten zu sehr ausgebreitet haben, können ausgegraben, mitgebracht und mit anderen getauscht oder weitergegeben werden.

Selbstgemachtes Wintervogelfutter (besonders für Kinder geeignet)

Das Futter wird gemeinsam hergestellt und in Meisenringe, Meisenknödel bzw. in Astlöcher für den Kleiber verarbeitet.

Preis: Spende für Material

Veranstaltungsort: Scheunen-Oase

Cunewalde, Hauptstr. 254

Anmeldung erbeten unter Tel.: 01602231197 – Erika Hebold

SIMON & GARFUNKEL REVIVAL BAND

Samstag, 7.12.2024 – 19:30 Uhr in der
„Blauen Kugel“ Cunewalde

Es gibt wenige Künstler, denen ein vergleichbar guter Ruf voraussetzt, wie dies bei der Simon & Garfunkel Revival Band der Fall ist. Wo sie auch auftreten, hinterlassen die sympathischen Vollblutmusiker ein begeistertes Publikum und überschwängliche Kritiken.

In ihrem Programm „Feelin' Groovy“ präsentieren sie die schönsten Songs des Kult-Duos.

Traumhafte, leidenschaftliche Balladen wie „Scarborough Fair“ oder „Bright Eyes“, Klassiker wie „Mrs. Robinson“, „The Boxer“ oder „The Sound of Silence“ gehören ebenso fest zum umfangreichen Repertoire wie die mitreißende „Cecilia“.

Mit ihren bis ins kleinste Detail abgestimmten Gesangs- und Instrumental-darbietungen lassen sie die Grenze zwischen Original und Kopie verschwimmen. Allein die mit den Originalen nahezu perfekt übereinstimmenden Stimmlagen sind dabei an Authentizität kaum zu überbieten.

Die instrumentalen Fertigkeiten der Musiker sind ebenso beeindruckend wie ihre Bühnenpräsenz. Sie zeigen eine perfekte Show, ohne dass sie große Showeffekte nötig haben.

Filmvorführung in der Koch- und Kulturwerkstatt „Kleene Schänke“ Cunewalde

Fünf Mädchen auf Entdeckungsreise – ihre Dokumentation über die Sanierung eines alten Umgebendehauses wird nun auch in ihrem Heimatdorf zu sehen sein. Am 6. November 2024 bekommt die Filmgruppe „Umgebende“ die wundervolle Möglichkeit ihre Dokumentation „Baustelle Umgebende – wie ein Haus gerettet wird“ bei Carola Arnold in ihrer Koch- und Kulturwerkstatt zu präsentieren. So laden die fünf Schülerinnen 18:00 Uhr in die „Kleene Schänke“ zur Filmvorführung nach Cunewalde ein. Das Filmprojekt, welches 5 Schülerinnen mit Elisabeth Herold (Schulsozialarbeiterin, Leiterin der Film AG an der Oberschule Cunewalde Valtenbergwichtel e.V.) von Februar bis Mai 2024 durchführten, wird nun auch im Heimatort der Mädchen zu sehen sein. Carola Arnold bietet in ihrer Koch- und Kulturwerkstatt 30 Plätze für interessierte Gäste. Es besteht die Gelegenheit vor Beginn des Films einen kleinen Imbiss einzunehmen. 19:00 Uhr startet der Film (Aufführungsdauer ca. 50 Minuten). Zuvor wird die Filmgruppe über ihr Projekt berichten. Die Anmeldungen erfolgen über die Homepage <https://www.kleeneschaenke.de/veranstaltungen/>

und können dort online gebucht werden. Zudem wird ein kleiner Kulturbeitrag zu Gunsten des Projektes in Höhe von 6,00 Euro erhoben. Zum Projekt: Fünf Mädchen aus dem Jugendtreff Cunewalde und Schülerinnen der Wilhelm-von-Polenz-Oberschule besuchten von Februar - März 2024 eine lebendige Baustelle auf der Taubenheimer Straße 27 in Sohland an der Spree. Dort interviewten sie die Bauherrin Susann Christoph sowie einige Handwerker, die an der Restaurierung und Sanierung des Umgebendehauses beteiligt waren und erfuhren, wie ein Umgebende und eine Blockstube gebaut werden – u.a. mit 200 Jahre alter Handwerkskunst. Dieses Wissen muss weitergegeben werden und auch das ästhetische Bewusstsein für die alten Häuser. Sie gilt es als besondere Kulturdenkmäler in der Oberlausitz zu erhalten. Die Idee zum Film kam von Susann Christoph, die schon ein Jahr zuvor im Sommer ein Lehmwickelprojekt mit den Jugendlichen durchgeführt hat. Die Musik zum Film komponierte der Görlitzer Musiker Lothar Gärtig.

**Elisabeth Herold, Schulsozialarbeit
Oberschule Cunewalde**

Achtung! Nicht vergessen!

Am 26. Oktober findet wieder eine Pflanzaktion im Kirchenwald statt. Förster Schaller erwartet recht viele helfende Hände um 9:00 Uhr am Sportplatz in Schönberg.

Bihms Koarle's „Kraut & Rüben“

*Heiteres, Gereimtes, Biografisches, Musikalisches, Kulinarisches
und Süßiges zum 170. Geburtstag eines Oberlausitzers*

Sonnabend, 2. November 2024, 19 Uhr, Einlass 18:30 Uhr

Kleene Schänke Cunewalde, Erlenweg 14, 02733 Cunewalde

Ein geselliger, oberlausitzer Heimatabend

Durch den Abend führen Hans Klecker (Oberlausitzer Urgestein), Nicole

Franke (Mundartgruppe Sohland) und Torsten Hohlfeld

(Heimatfreunde Geschichtliches Cunewalde, Lusatia-Verband)

Preis / Person: 49,00 Euro inkl. 19 % MwSt.

Darin enthalten: Begrüßungsschnaps, Kulturbeitrag,

Oberlausitzer 3-Gänge-Menü

Buchbar im Internet unter: www.kleeneschaenke.de/veranstaltungen/

Nur noch Restkarten erhältlich!

S Liebste woar m'r, wenn's kloang su: „Sieh oack har und hirschte du.“

August Matthes (Bihms Koarle)

Eine Veranstaltung des Lusatia-Verband e.V. – Oberlausitzer Heimatverband



06. NOVEMBER 2024 // 19:00 UHR
KLEENE SCHÄNKE CUNEWALDE

Baustelle Umgebende

Wie ein Haus gerettet wird

EIN FILM VON JUGENDLICHEN AUS CUNEWALDE
NACH EINER DREHBUCHIDEE
VON SUSANN CHRISTOPH

EINLASS: 18:00 UHR
BEGINN: 19:00 UHR
KULTURBEITRAG: 6,00 EURO
ANMELDUNGEN UNTER:
[HTTPS://WWW.KLEENESCHAENKE.DE/VERANSTALTUNGEN/](https://www.kleeneschaenke.de/veranstaltungen/)

Valtenbergwichtel DENK MAL WIESEL

Sportfest an der Polenz-Oberschule

Bronze, Silber oder Gold?

Nach fünf Jahren fand am 20. September 2024, dem Weltkindertag, endlich wieder ein Sportfest der Wilhelm-von-Polenz-Oberschule Cunewalde statt. Bei strahlendem Sonnenschein und milden Temperaturen konnten die Schüler ihr sportliches Können in verschiedenen Disziplinen unter Beweis stellen. Zusätzlich wurde der Tag für die Kinder mit einem vom Förderverein der Schule spendierten köstlichem Eis vom „Eiscafé Besold“ versüßt.

Die Grundorganisation und Zeitplanung der Stationen lagen in den erfahrenen Händen von Herrn Höhne, der sicherstellte, dass alles reibungslos ablief. Die Schülerinnen und Schüler der zehnten Klassen spielten an diesem Tag die entscheidende Rolle, denn sie fungierten als Wettkampfleitung. Sie waren verantwortlich für das richtige Messen, das Erklären der Disziplinen und das korrekte Eintragen der Ergebnisse in die Wettkampflisten. „Die Schüler haben

ihre Aufgaben hervorragend und selbstständig gemeistert. „Es ist nicht einfach, alles unter einen Hut zu bekommen, aber sie haben das großartig gemacht“, fanden Schulleitung und KSB lobende Worte für unsere Zehntklässler.

Die Veranstaltung umfasste vier zentrale Bereiche: Ausdauer, Schnelligkeit, Kraft und Koordination. In der Kategorie Ausdauer traten die Schüler beim 800-Meter-Lauf und im Schwimmen an und bewiesen, dass sie nicht nur schnell, sondern auch ausdauernd sind.

Im Bereich Schnelligkeit konnten die Schüler sowohl im Schwimmen als

auch im Sprint glänzen. Die Wettkämpfe waren spannend und viele Mitschüler und Klassenleiter feuerten die Athleten lautstark an.

Die Kraftdisziplinen, zu denen Schlagball, Wurfball, Kugelstoßen und Standweitsprung zählten, sorgten für große Begeisterung. Manche Schüler waren erstaunt, welche großen Weiten sie erzielen konnten.

Für die Koordination durften die Schüler ihr Geschick beim Hochsprung, Seilspringen und Weitsprung unter Beweis stellen.

Im Rahmen des Sportfestes wurden rund 80 neue Sportabzeichen verliehen, die die Leistungen der Schüler würdigten.

Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, die zum Gelingen dieses Sporttages beigetragen haben, insbesondere der SG Motor Cunewalde (Abteilung Fußball), dem Kreissportbund Bautzen sowie der Gemeinde Cunewalde, die die Öffnung des Bades ermöglichte. Die große Unterstützung durch das Badpersonal war eine große Hilfe bei der Absicherung der Schwimmprüfung. Vergessen möchten wir nicht die Bäckerei Pech, welches unsere sportlichste Klasse mit einem leckeren Blechkuchen belohnte. Vielen lieben Dank dafür.



Im Rahmen des Sportfestes wurden 80 neue Sportabzeichen verliehen und damit die Leistungen der Schüler gewürdigt.

Die Sportlehrer

3. Teil des Landschaftstheaters

Es spukte wieder im Polenzpark

Am 20. September wurde der 3. Teil des Landschaftstheaters SPUK IM POLENZPARK im gleichnamigen Park aufgeführt. 19:00 Uhr und 20:15 Uhr schlüpfen 10 Kinder und Jugendliche der Theatergruppe der „Wilhelm-von-Polenz-Oberschule“ in verschiedene Rollen und boten ein semiprofessionelles Schauspiel vor heimatlicher Kulisse. Treffpunkt war am Denkmal des Cunewalder Dichters und Schriftstellers Wilhelm v. Polenz. Schaulustige kamen mit Taschenlampe und Klappstühlen und folgten dem Spektakel in 5 Szenen von Station zu Station. Das Besondere an jenem Stück: Als Bühne und Kulisse dient alljährlich die Landschaft des Polenzparks. Die musikalische Umrahmung stammt von Lothar Gärtig, der auf der Gitarre zu den Szenen improvisiert. Trotz weniger Proben spielten unsere Schüler und Schülerinnen Profis und gingen auch mit Pannen ganz gelassen um: So riss eine Gitarrensaite oder

wurde mal eine Szene vertauscht, aber das kommt auf den größten Bühnen vor und das Publikum nahm es mit Humor. Wir danken an dieser Stelle für die zahlreichen Spenden, die in Höhe von über 500,00 Euro bei uns eingegangen sind. Zudem danken wir dem Schützenverein, der uns wieder Räume zur Verfügung stellte, die die Theatergruppe dringend benötigt. Ein ebenso herzlicher Dank geht an die Eltern, die Kulissen, Kostüme und Kulissen transportierten und an unseren Beleuchter, der hinter den Kulissen für die richtige Stimmung sorgte – auch ein Schüler der Klasse 8. „Spuk im Polenzpark I und II“ wurden als Landschaftstheaterstücke inszeniert, welche die Theatergruppe der Oberschule Cunewalde unter der Leitung des Musikers und Autors des Stückes Lothar Gärtig und der Schulsozialarbeiterin Elisabeth Herold (Valtenbergwichtel e.V.) seit 2021 als Sommertheater aufführt. Der historische Park und sein



Großes Kino im Polenzpark! Vor herrlicher Kulisse führte die Theatergruppe der Polenz-Oberschule Teil 3 des Spuks auf.

Namensgeber dienen dabei als Stückvorlage und Bühne für ein aufregendes Spektakel. Seit Herbst 2021 gibt an der Oberschule „Wilhelm von Polenz“ eine Theater-AG, die sich nicht nur auf der Bühne, sondern auch in Kurzfilmen mit dem Cunewalder Dichter Wilhelm von Polenz beschäftigt. Seit März 2022 ist

die Theatergruppe jedes Jahr zum Schüler-Welt-Theatertag des DeutschSorbischen Volkstheaters vertreten und präsentierte die Bühnenfassung der Stücke bereits im Burgtheater Bautzen

Elisabeth Herold
Schulsozialarbeit Oberschule Cunewalde Valtenbergwichtel e.V.

Eine mobile Ausstellung zur Suchtprävention

„Glück Sucht Dich“

Am 26. und 27. September besuchte der Glücksbus, ein mobiles Projekt der Suchtprävention, die „Wilhelm-von-Polenz“ Oberschule Cunewalde. Schüler und Schülerinnen der Klassen 5 – 7 konnten sich in dieser mobilen Ausstellung zum Thema „Glück Sucht Dich“ informieren. Auf zwei Etagen konnten sich die Kinder und Jugendlichen ihre Sichtweisen zu den Themen Glück, Sucht, Rauschmittel und Konsumrisiken reflektieren. Dadurch sollen ihre Risiko- und Lernkompetenzen gefördert werden. Glück und Sucht – zwei Themen stehen im Fokus dieser

Ausstellung. Denn je glücklicher und erfüllter ein Mensch ist, desto weniger wird er zu süchtig machenden Substanzen greifen. Die Ausstellung besteht aus 8 Stationen: 4 Stationen behandeln das Thema Glück. So konnten die Schüler und Schülerinnen ihre eigene „Glücks-post“ an die Person schreiben, die sie tagtäglich im Spiegel sehen oder in der „Flowzone“ auf Gedankenreise gehen und auf der Schaukel ein zukünftiges Ich erschaffen. An der Station „Glückswissen“ erfahren sie, in welchen Ländern die Menschen am glücklichsten sind und welche Grundbedürfnisse und

Werte dazu beitragen, das eigene Glücksempfinden zu steigern. In kleinen Filmen erfahren sie im „Kopfkino“ über das Glück in aller Welt. In kleinen Videosprechen sprechen Menschen aus mehreren Ländern über ihr persönliches Glück. Zudem gibt es ein Quiz zu illegalen Substanzen und eine „Blue Lounge“ in der sie mit einem Jugendlichen sprechen bzw. chatten, der über Videochat zugeschaltet wird und um ihren Rat bittet. Durch die Alltagswelt eines Gleichaltrigen werden die Auswirkungen von Alkohol auf das Handeln und die Wahrnehmung erlebbar. Zudem werden Jugendliche in ihrer Haltung bestärkt, die nicht konsumieren. Station 7 „Durchblick“ verrät durch das Berühren einer Riesenzigarette, welche Inhaltsstoffe

durch das Rauchen aufgenommen werden. In der letzten Station beantworten die Schüler und Schülerinnen die vorgegebenen Fragen zu allen Aspekten des Rausches und kommen dabei ins Gespräch. Die Plakate, die Glückspost und die Eintrittskarten können zur Nachbereitung und Auswertung in den Klassen genutzt werden. Die Ausstellung wird von Mitarbeiterinnen aus Gesundheitsämtern, Jugendeinrichtungen und Beratungsstellen durchgeführt und begleitet. Die Schule bedankt sich für zwei glückliche und erlebnisreiche Tage, die diese den Schülerinnen und Schülern der Oberschule Cunewalde geboten haben.

Elisabeth Herold
Schulsozialarbeit
Oberschule Cunewalde

Oberschule „Wilhelm-von-Polenz“ Cunewalde

Sonderpreis für 48-Stunden-Aktion

Kinder und Jugendliche aus Cunewalde engagieren sich für ihre Gemeinde – 50 Schüler und Schülerinnen verschönerten im Juni 2024 ihren Schulhof

Letzte Woche überreichten Bürgermeister Martolock und Julia Wnetrzak (mobile Jugendarbeit, Valtenbergwichtel e.V.) den 50 Schülern und Schülerinnen der Oberschule Cunewalde den Sonderpreis der ostsächsischen Sparkasse in der Kategorie „Bildungseinrichtungen“ in Höhe von 250,00 Euro für ihr Projekt „Wir verschönern unseren Schulhof“ im Rahmen der 48-Stunden-Aktion im Landkreis Bautzen. Nun darf die Gruppe Ideen sammeln, was sie sich von ihrem Preisgeld anschaffen möchte.

Am 6. und 7. Juni 2024 fanden im Rahmen der diesjährigen 48-Stunden-Aktion auf dem Schulgelände der Oberschule Cunewalde gleich mehrere Projekte statt: die Schüler und Schülerinnen haben in ihrer Freizeit am Nachmittag Insektenhotels aus alten Konservendosen und Naturmaterialien gebaut, die sie vorher besprühten und gestalteten, eine andere Gruppe webte neonfarbener Wolle Muster in den Zaun. Angeleitet

wurden sie dabei von der Schulsozialarbeiterin Elisabeth Herold (Valtenbergwichtel e.V.). Die dritte Gruppe ehrenamtlich engagierter Schüler und Schülerinnen unterstützte die Hausmeister bei der Schulhofpflege: sie entfernten Unkraut, schippten Sand und reinigten Sitzbänke.

„Die 48-Stunden-Aktion ist ein Wochenende, an dem ab Freitagmittag bis Sonntagmittag, also binnen 48 Stunden, das ehrenamtliche Engagement junger Menschen in den Blick der Öffentlichkeit rückt. Die Aktion ist ein Beteiligungsformat für junge Menschen, das öffentlichkeitswirksam zeigt, wie sich junge Menschen in ihren Heimatorten gemeinnützig engagieren. Dies geschieht über das Aktionswochenende, aber vor allem ganzjährig darüber hinaus. Die Aktion basiert auf den grundlegenden Werten und Normen unserer demokratischen Gesellschaft. In erster Linie umfasst das die Achtung der Menschenrechte.“ (Quelle: <https://www.48h-bautzen.de/>)

**Elisabeth Herold
Schulsozialarbeit Oberschule
Cunewalde Valtenbergwichtel e.V.**



Sie vertraten die Polenz-Oberschule hervorragend, obwohl ihnen im Halbfinale und im Spiel um Platz 3 die Nerven versagten.

Jugend trainiert für Olympia

Achtungserfolg unserer Fußballer

Trotz der suboptimalen Bedingungen für den Schulsport nehmen wir regelmäßig am Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ in der Sportart Fußball teil. Für die Jungs der U 18 (überwiegend Schüler der Klassen 9 und 10) fand am 12.09. 24 das Kreisfinale statt. Um es vorwegzunehmen, es wurde mit dem erzielten 4. Platz das beste Ergebnis seit Jahren in dieser Altersklasse erzielt. Als Außenseiter angetreten, zeigten unsere Spieler, dass in der Nachwuchsarbeit der SG Motor Cunewalde gute Arbeit geleistet wird. Davon profitieren wir auch als Schulteam. Gleich im ersten Spiel führten die Treffer von Willi Schmidt und Colin Maywald zum Sieg über die Daimler – OS Bautzen. Durch das verdiente Remis gegen das Sorbische Gymnasium (Torschütze Schmidt) wartete im Halbfinale der große Favorit, dem Goethe – Gymnasium Bischofswerda. Einem körperlich und läuferisch überlegenen Gegner wurde mit großem Kampf Paroli geboten. Der überragend haltende Yannik Kloß ließ

die Schiebocker verzweifeln. Erst ein unglücklicher Treffer kurz vor Schluss verhinderte den Traum vom Finale. Im Spiel um Platz 3, wieder gegen das Sorbische Gymnasium Bautzen, fiel in der regulären Spielzeit keine Entscheidung, so dass ein Elfmeterschießen notwendig war. Willi Schmidt, Colin Maywald und Max Lippitsch verwandelten eiskalt, während zwei Spielern die Nerven versagten, welches letztendlich Platz 4 bedeutete. Nicht nur mit ihrem sportlichen Ehrgeiz auf dem Kunstrasen sondern mit ihrem Auftreten insgesamt präsentierten sich unsere Kicker vorbildlich. Ein großer Dank gilt auch den Chauffeuren Frau Kammermeier-Schmidt und Herrn Lippitsch, die uns beim Transport unterstützten. Für die Oberschule kämpften: Kloß – Furkert; Kammermeier-Schmidt; Herz; Deutsch; Wünsche; Lippitsch; Neitsch; Spiegel; Rehle; Schmidt; Bürger und Maywald
Steffen Höhne



Für ihr Projekt in der 48h-Aktion gab's 250 € Preisgeld, überreicht von Bürgermeister Thomas Martolock.



„120 Jahre –
gut behütet und beschirmt.“



In diesem Schuljahr begeht die Grundschule „Friedrich Schiller“ den 120. Geburtstag ihres Bestehens. Grund genug, um über die vergangenen Jahre nachzudenken, Erinnerungen auszutauschen und Ideen für die Zukunft zu entwickeln.

Wir standen und stehen für:

- | | |
|----------------------------|------------------------------------|
| W illensstärke | K ommunikation |
| E ngagement | O bjektivität |
| I deenvielfalt | E inmaligkeit |
| G enialität | B ildung zur Nachhaltigkeit |
| S tabilität | L ernen und Leben |
| D urchhaltevermögen | I dentität |
| O rtsverbundenheit | T raditionen |
| R isikobereitschaft | Z ukunftsperspektive |
| F reude | |

Am 11.09. führten wir mit großem Erfolg unseren Sponsorenlauf durch. Die Kinder sind mit viel Ehrgeiz gerannt und freuten sich über jede geschaffte Runde. Mit Stolz können wir Ihnen mitteilen, dass insgesamt 2.035 Runden und somit 508,75 Kilometer gerannt wurden. Das entspricht in etwa der direkten Entfernung von unserer Grundschule bis an die Nordsee oder von Berlin nach München.

Sehr geehrte Eltern, Großeltern und Sponsoren!

Mit Ihrer großzügigen Spende unterstützen Sie unsere Aktionen im Rahmen des Schuljahres aus Anlass des 120. Geburtstages in hervorragender Weise. Das erfüllt uns mit Stolz. Für diese Wertschätzung bedanken wir uns, auch im Namen der Schüler, Lehrer, Erzieher und Angestellten, auf das Herzlichste!

**Michael Binder
Schulleiter**



**Jessica Schimdt
Sportlehrerin**

Altstoffsammlung an der Grundschule „Friedrich Schiller“

Zum Sammeln von Papier und Zeitungen wurde im Bereich der Zufahrt Parkplatz vor dem KITA-Gelände von der Firma Industrierecycling Jannasch ein Container aufgestellt, welcher ganzjährig stehen bleibt. Der Erlös wird über den Förderverein für Vorhaben der Grundschule genutzt. Wir bitten um fleißige Mitwirkung!
Grundschule „Friedrich Schiller“ Cunewalde

Cunewalder Karnevalsclub

Vorbereitungen laufen

Am 6. und 7. September konnte der CKC wieder zahlreiche Gäste zu seinem nunmehr 19. Herbstfest im Dreiseitenhof begrüßen.

Bei bestem Wetter ging es am Freitag mit der „Malle-Party“ los und am Samstag wurde bei Livemusik kräftig des Tanzbein geschwungen.

Die Vorbereitungen zur Schlüsselübergabe am Montag, den 11.11.2024 um 11.11 Uhr, vor unserem Gemeindeamt laufen auf Hochtouren.

Am darauf folgenden Samstag, den 16.11.2024, freut sich der CKC auf Euch. Dann startet unsere Oldie-Party, um 20.00 Uhr wie gewohnt im Saal der „Blauen Kugel“.

Der Kartenvorverkauf dafür ist an 2 Sonntagen, den 3.11. und 10.11., im Foyer der „Blauen Kugel“

von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Wir hoffen, wir sehen uns!!!

Kumm oack rei!
Euer CKC



Kaninchenschau

Sonnabend, 09.11.2024

13.00 – 18.00 Uhr

Sonntag, 10.11.2024

9.00 – 17.00 Uhr

Im Vereinsheim Schloßkellergasse hinter dem Umgebendehauspark findet unsere Herbstschau statt.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Wandern mit dem Äberlausitzer Kleeblatt

Für alle Wanderfreunde finden an folgenden Terminen geführte Wanderungen statt:

- ➔ **Samstag, 19. Oktober 2024 – 9:00 Uhr**
„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert auf dem Brückenweg bei Hochkirch“

Treffpunkt: 02627 Hochkirch
Parkplatz Friedrichstraße / Ecke Schulstraße

Wanderstrecke: Parkplatz – Niethener Schanze – Lauske – Särka – Kohlwesa – Parkplatz
(ca. 15 km)

- ➔ **Samstag, 26. Oktober 2024 – 9:00 Uhr**
Schnupperwanderung „Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert auf dem Brückenweg bei Hochkirch“

Treffpunkt: 02627 Lauske, Nr. 49

Wanderstrecke: Lauske – Kohlwesa – Niethener Schanze – Lauske
(ca. 8,5 km)

- ➔ **Donnerstag, 7. November 2024 – 9:30 Uhr**
„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert nach Niedercunnersdorf und Ottenhain“

Treffpunkt: Parkplatz in 02708 Löbau, Stadionweg (am Fußballstadion)

Wanderstrecke: Parkplatz – Niedercunnersdorf – Ottenhain – Gütelberg – Galgenberg – um Löbauer Berg – Parkplatz
(ca. 15 km)

Alle Wanderungen sind kostenpflichtig (2,50 € / Person) – Kinder bis 10 Jahre wandern kostenfrei. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888).

Tourist-Information

Augenoptik-Dienstleister

SEH-FAHRER kommen wieder

Nach der urlaubsbedingten Pause wird der Augenoptik-Dienstleister ab sofort wieder mit seinem Angebot am Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde vor Ort sein.

Die SEH-FAHRER kommen wieder am 22.10. und 05.11. und auch weiterhin dienstags aller 14 Tage. Weitere Infos über www.die-sehfahrer.de oder Tel. Mobil 0178 1914514.

Der **CKC** 
präsentiert am
16.11.2024
auf dem Saal
„Blaue Kugel“
Cunewalde,
eine
Oldie-Party
Einlass 19.00 Uhr
Beginn 20.00 Uhr

Kartenreservierungen
ckc-cunewalde@gmx.de
015231479488

Kartenvorverkauf
am 03.11.2024 und 10.11.2024
im Foyer der „Blauen Kugel“,
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Öffnungszeiten im Oktober
der Cunewalder ProBier-Werkstatt

Tel.: 035877 886400 · Internet: www.probier-werkstatt.de

Sudhaus – Hauptstraße 16, 02733 Cunewalde

Di 14:00 – 18:00 Uhr, Do/Fr 10:00 – 18:00 Uhr,

Mo + Mi geschlossen

Freitags Sudhaustreff von 19 – 23 Uhr

Bierverkostungen & Brauseminare als Firmenevent oder Privatveranstaltung auf Anfrage. Im ProBier Laden erhältlich: Treberbrot auf Bestellung, Lausitzer Knoblauch-Kräutermischung, Carbo SodaStream – Die natürliche Kohlensäure



Gaststätten laden ein

„Kleene Schänke“,

Koch- & Kulturwerkstatt

Erlenweg 14, 02733 Cunewalde

Café in SB & Kugeleis – to go

Laden mit regionalen Produkten &

Spirituosenkabinett

Freitag & Samstag 15.00 – 18.00 Uhr

Individuelle Termine sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Unsere Veranstaltungen finden Sie unter:

www.kleeneschaenke.de

Tel. 01520/1820659

Mail: kontakt@kleeneschaenke.de

Berggasthof Czorneboh

Öffnungszeiten

Montag und Dienstag: geschlossen

Mittwoch bis Sonntag: 11 – 17 Uhr

Andere auch nach Vereinbarung!

Unser Angebot: Außer-Haus-Bufferet

Mail: info@czorneboh-berggasthof.de

Tel.: 035877 899168

Hotel & Bergwirtschaft Bieleboh

Tel. 03 58 72 / 1 89 14 oder

0174 / 3039784

von Mittwoch bis Sonntag

durchgehend ab 11.00 Uhr

Anna & Juan freuen sich auf Sie!

„Alter Weber“

Cunewalde, Tel./Fax 03 58 77 / 2 52 36

Mo. – Sa. ab 17.00 Uhr

So. ab 11.30 Uhr

* Schwimmhalle täglich ab 10.00 Uhr außer Di. und Do.

* Freizeitkegelbahn täglich ab 10.00 Uhr (bitte vorbestellen)

Restaurant „Kleines Kulturhaus“ Cunewalde

Czornebohstr. 19, 02733 Cunewalde

WhatsApp: 01522 5767124

Öffnungszeiten

Mo/Di/Do 11 – 14 Uhr

Mi/Fr 11 – 14 und 17 – 21

Sa 17 – 22 Uhr

So/Feiertage 11 – 21 Uhr

Durchgehend warme Küche

Ab 15 Personen andere Öffnungszeiten möglich

Partyservice zur Abholung

Mittagsangebot Mo – Fr für 5 €

Mittwoch Schnitzzeltag für 8.90 €

Gaststätte „Scharfe Ecke“

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 10 38

Montag/Dienstag Ruhetag

Mittwoch – Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr

und ab 17.00 Uhr

* Platten- und Büfett-Service außer Haus

* Ausrichtung von Familienfeiern

Sehr viele Nasen im Erlebnisbad

Der diesjährige Hundebadetag im Erlebnisbad Cunewalde war wieder ein besonderes Event! Mit rund 390 Zweibeinern und 150 Hunden war unser Erlebnisbad bei strahlend blauen Himmel sehr gut besucht. Nach dem Ende der Freibadsaison durften am 22. September die Vierbeiner ausgelassen planschen, schwimmen und mit anderen Hunden toben. Die Besitzer entspannten am Beckenrand, warfen Bälle oder Stöckchen ins Wasser und genossen das fröhliche Treiben. Einige nutzten auch noch einmal das schöne Wetter und gingen gemeinsam mit ihren Vierbeinern in das immer noch angenehme 19° C warme Wasser. Viele Hunde lieben es, in das Nass zu springen und ihre Schwimmkünste zu zeigen. Neben dem

Spaß fördert der Badetag auch das soziale Miteinander zwischen den Hunden und deren Haltern – ein unvergesslicher Tag für alle!

Der Förderverein und die Gemeinde Cunewalde bedanken sich für das rege Interesse. Nun liegt der Fokus auf den Vorbereitungen für das Neujahrsschwimmen am 1. Januar 2025. Hierfür sind Sie schon jetzt recht herzlich eingeladen. Dann wird Sie, hoffentlich wieder bei schönem (kaltem!) Wetter, der Förderverein ab 12.00 Uhr begrüßen, um dann traditionell gemeinsam ab ca. 14.00 Uhr in das neue Jahr mit einem gemeinsamen Bad zu starten.

**Sören Trillenbergs
Förderverein Erlebnisbad
Cunewalde e.V.**

Vorfroide schönste Freude, Freude im Advent ...

Wir suchen Mitstreiter die in der Zeit vom 1. bis zum 23. Dezember 2024 ein Adventskalender-Türchen gestalten würden.

Es kann jeder mitmachen, ob Privatpersonen, Verein oder Firma.
Für eine Stunde frohes Beisammensein in vorweihnachtlicher Atmosphäre!

**Info und Anmeldung bei Jens Leuthold
Tel. 035877 21151.**

Kfz.- und Technik Museum beendet die 24. Saison

Seit nunmehr 24 Jahren gibt es in Cunewalde eine dauernde Ausstellung von historischen Fahrzeugen aus der Zeit unserer Großväter. Im restaurierten Dreiseitenhof der Gemeinde Cunewalde auf der Czornebohstraße, gleich hinter der Blauen Kugel, befindet sich das Oldtimermuseum des Oberlausitzer Kfz.-Veteranen Clubs.

Nach einer erfolgreichen Saison findet unsere Veranstaltung „Motoren Aus“ am 20. Oktober 2024 auf dem Gelände des Dreiseithofes statt. Ab 10.00 Uhr heißen wir alle Oldtimerfreunde mit ihren historischen Fahrzeugen herzlich willkommen. Es sind alle Fahrzeuge gerne gesehen, die das Straßenbild einmal geprägt haben und mittlerweile so gut wie verschwunden sind. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Für Besucher mit einem Fahrzeug vor Baujahr 1985 anreisen ist an diesem Tag der Eintritt frei und es ist ein großer Parkplatz für die Oldtimer direkt am Museum reserviert. Die Ein- und Ausfahrt ist den ganzen Tag über möglich. Unsere Einweiser helfen Euch bei der Parkplatzsuche. Für Fahrzeuge nach 1985 stehen weitere Parkplätze

auf dem Schützenplatz zur Verfügung, der ca. 200 Meter entfernt ist. Neben Speis und Trank stehen natürlich die Benzingespräche im Mittelpunkt der Veranstaltung. Unser Kfz.-u. Technik Museum hat außerdem den ganzen Tag für Sie geöffnet. Es werden zahlreiche historische Motorräder, Autos und Stationärmotoren in Aktion zu sehen sein. Es gibt also viel zu entdecken, für Groß und Klein, und so ist unser Museum auch ein perfektes Ziel für einen kleinen Familienausflug. Die Eintrittspreise betragen 4,- € für Erwachsene und 1,- € für Kinder. Unser Museum hat für diese Saison bis zum 27. Oktober geöffnet. Sollten Sie jetzt Lust bekommen haben mit Ihrem historischen Fahrzeug bei unseren Veranstaltungen mitzumachen oder sogar aktiv im Verein mitzuarbeiten, dann besuchen Sie uns mal unter www.oldtimermuseum-cunewalde.de oder jeden ersten Dienstag im Monat ab 19.00 Uhr direkt im historischen Dreiseitenhof in Cunewalde.

**Joachim Söffel
1. Vorsitzender Oberlausitzer Kfz.-
Veteranen Club e.V.**

Cunewalder Weihnachtslotterie

Voraussichtlich Anfang November startet der Verkauf der Lose für die diesjährige Weihnachtslotterie, organisiert von der SG Motor Cunewalde. Wer Sach- oder Geldpreise stiften möchte, kann sich gern mit dem Veranstalter in Verbindung setzen. Die öffentliche Auslosung findet wie im Vorjahr nicht zum Weihnachtsmarkt, sondern in einer Extraveranstaltung am Freitag, dem 27. Dezember 2024 im Sportzentrum Cunewalde statt. Vielen Dank, dass ihr alle dabei seid!

SG Motor Cunewalde

„AVANTI DILETTANTI! – Das neue Programm“ mit Lisa Fitz

**Freitag, 22. November 2024,
20:00 Uhr in der „Blauen Kugel“ Cunewalde**

*„Es muß aa Bleda gebn, aber es wern oiwei mehra!“
(Gustl Bayrhammer in „Meister Eder & sein Pumuckl“)*

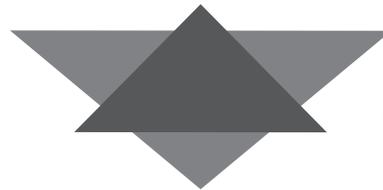
Überall begegnet man ihnen: den Depperten, die einen zur Verzweiflung und stillen Weißglut bringen.

Unqualifizierte Auskünfte, mentale Unreife, mislaunige Zeitgenossen, tumben Nerven- und Zeitfresser, Ignoranten, Arroganten, Süffisanten... „Der Hauptgrund für Stress ist der tägliche Umgang mit Idioten“, hat Albert Einstein gesagt. Und Stress ist heutzutage ja zur Volkskrankheit mutiert... Dabei ginge es doch echt auch anders, oder?!

Bestimmt. Aber dafür müssten sich mal die Augen öffnen. Die ihren und die eigenen. Und wenn einem dann der depperte Dilettant in sich selbst im Spiegel entgegenseht, kommt die Zeit für echte Größe mit der Erkenntnis: „Ich weiß, dass ich nichts weiß.“

Aber eins gewiss: **AVANTI DILETTANTI!**

Ausbau Bergmann



*Ihr Ausbau-Partner
für Alt- und Neubau*

Oberlausitzer Str. 14
02733 Cunewalde

Tel.: 035877 / 20573
www.ausbau-bergmann.de

INNENAUSBAU ▽ BAUELEMENTE ▽ WÄRMEDÄMMUNG ▽ AKUSTIK

Besuchen Sie uns! Infos über Sehens- und Erlebenswertes im Cunewalder Tal!

**Kfz.- und Technik-Museum
sowie Dauerausstellung
„Die 45-jährige Geschichte des
Motorenwerkes Cunewalde“**
im "Dreiseitenhof", Czornebohstraße 2
Geöffnet – Mai bis Oktober:
Samstag und Sonntag:
13:30 – 17:00 Uhr
www.oldtimermuseum-cunewalde.de

**Töpfern mit
Maika Bunk-Hiltscher**
im "Dreiseitenhof", Czornebohstraße 2
montags 18:00 Uhr, Voranmeldung
(Tel. 03585 219963)

Polenzpark in Obercunewalde
teichreicher Landschaftspark mit
3-Etagen-Linde und Denkmal des
Dichters und Schriftstellers
Wilhelm von Polenz – ständig zu
besichtigen

**Umgebendehaus-Park
Cunewalde**
unterhalb Deutschlands größter
Dorfkirche, von Ostern bis Oktober
ständig zu besichtigen
www.cunewalde.de/tourismus/sehenswertes
Führungen auf Anfrage über Tourist-
Information

**Ausstellung Zimmermanns
werkzeuge + Steine**
Mai bis Oktober – freitags
15:00 – 17:00 Uhr im Gebäude Gast-
stätte „Kleene Schänke“, Erlenweg 14

Öffentliche Kirchenführungen
in Deutschlands größter Dorfkirche,
Kirchweg 1
**Mai bis Oktober – freitags 15:00 Uhr
Kirche geöffnet für Besucher von
Mai bis Oktober:**
samstags: 10:00 – 16:00 Uhr und
sonntags: 11:00 – 16:00 Uhr
(Tel. 035877 27431);
www.cunewalde-pfarramt.de

**E-Bike-Ladestation
am Erlebnisbad Cunewalde**
Am Sportzentrum 11,
direkt am Bahnradweg Oberlausitz

**Öffnungszeiten der
Tourist-Information Cunewalde**

Mo. / Do.: 9:00 – 12:30 Uhr,
13:30 – 17:00 Uhr

Di. / Fr.: 9:00 – 12:30 Uhr,
13:30 – 15:30 Uhr

Mi. / Sa. / So. / Feiertage: geschlossen

Telefon: 035877 80888

E-Mail: touristinfo@cunewalde.de

4. Staffelausdauerschwimmen des Schwimmsportvereins Kirschau

Am 10. August fand des 4. Staffelausdauerschwimmen des Schwimmsportvereins Kirschau im Erlebnisbad Cunewalde statt. Bei bestem Wetter schwammen 111 Sportler aus Deutschland und Tschechien im Alter von 7 bis 47 Jahren in drei spannenden Wettkämpfen um die Medaillen. Gesucht wurde das Team, welches innerhalb von 30, 60 oder 150 Minuten als Staffel die größte Strecke erreichte. In diesem Jahr kam es zu einem neuen Teilnehmer- und Distanzrekord. Alle Teams gemeinsam legten zusammen über 130 km im Becken zurück. Der ehemalige Profisportler Maik Petzold aus Bautzen trat für den SSV Kirschau gemeinsam mit Lisa und Anna Graff im 150 Minuten Rennen an. Die Stimmung am Beckenrand war fantastisch, ein DJ sorgte für gute Stimmung und Maik Petzold gab Einblicke in seine Profisportkarriere. Den Wettkampf über 30 Minuten gewann das Team vom OSSV Kamenz, ebenso wie den Wettkampf über 60 Minuten.

Die Sportfreunde aus Rumburk sicherten sich, wie bereits im Vorjahr, den Sieg im 150 Minuten Rennen, ganz knapp vor dem Team vom SSV Kirschau mit Maik Petzold. Möglich wurde dieser fantastische Wettkampftag durch das Sponsoring vom Autohaus Kiethe aus Bautzen, der Zahnarztpraxis Beer und der Förderung der interregionalen und grenzübergreifenden Zusammenarbeit sowie des Europagedankens (RL Internationale Zusammenarbeit vom 28.02.2019).

An dieser Stelle danken wir dem Organisationsteam um Mario Graff, Sylvia Hage und Simone Brock und den zahlreichen Helfern vom SSV Kirschau für ihre großartige Hilfe und Unterstützung. Gemeinsam wurde ein toller Wettkampf durchgeführt. Der SSV Kirschau bedankt sich bei der Gemeinde Cunewalde für die Nutzung des Erlebnisbades und freut sich auf eine Neuauflage am 23. August 2025.

SSV Kirschau



Autohaus Prochno GmbH

Löbauer Str. 49, 02708 Lawalde
Telefon 03585 404181, prochno.seat.de

SEAT



**Hola,
Winter Vibes.**

**SEAT Räderwechsel
ab 29,99 €*.**

Dein SEAT in besten Händen:

- Fachgerechte Montage
- Sorgfältige Prüfung (Profiltiefe und Beschädigung)
- Reinigung der Räder
- Rechtzeitige Erinnerung an den nächsten Räderwechsel

Jetzt Termin machen.

* Preis versteht sich inklusive gesetzlich vorgeschriebener Mehrwertsteuer zuzüglich eventuell anfallender Kosten für Material und Zusatzarbeiten.

Frisch aus der Oberlausitz



Achtung!

Vom 18. Oktober bis 23. November 2024

frisches Sauerkraut

aus kontrolliertem Anbau, ohne Konservierungsstoffe

Freitags 13.00–17.30 Uhr, Samstags 8.00–12.00 Uhr
Altlöbauer Straße 41, 02708 Löbau

sowie täglich Rotkohl, Weißkohl, Kartoffeln, Futtermöhren
(solange der Vorrat reicht)

in unserem Hofladen in Löbau, Neusalzaer Straße 47

Telefon: 0 35 85 / 40 27 48

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–17.30 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr

DACHDECKEREI

DACH UND WAND und vieles mehr

Andreas Sauer

**Licht und Luft im Dachraum
VELUX-Fenster und Zubehör**

Viebigstraße 2 · 02708 Schönbach

Telefon 03 58 72 / 4 10 77 • Funk 01 73 / 6 67 13 28

www.dachdecker-sauer.de

Tischlerei & Küchenstudio

MÖBEL · KÜCHEN · INNENAUSBAU · TREPPEN

- Einbauküchen
- Massivholzmöbel
- Wohnraummöbel
- Schlafzimmer
- kompletter Innenausbau
- Badmöbel
- Büromöbel
- Treppen
- Arztpraxen



Matthias Glaser

Hauptstr. 42 · 02681 Kirschau OT Rodewitz/Spree · Telefon (035938) 52000

www.oberlausitzer-moebelhaus.de



Oberliga-Handballer nach sechs Partien im oberen Tabellendrittel!

Saisonstart geglückt

Den ganz große Wurf haben die Cunewalder Handballer vom HVO am letzten September-Wochenende verpasst. Gegen die international hochkarätig besetzte Truppe aus Zwickau fehlte beim 29:29 Remis lediglich ein Treffer, um aus einen sehr guten Saisonstart – einen ausgezeichneten zu machen. Dabei führte man in der ersten Halbzeit bereits mit 13:8 und schien die Begegnung zu kontrollieren.

Gegen die bis dato ungeschlagenen Gäste aus Zwickau wäre man das erste Team gewesen, das den starken Gästen eine Niederlage beigefügt hätte. Trainer Florian Sieber trauert den verpassten Möglichkeiten etwas hinterher: „So einfach wird es nie wieder, um die Gäste aus Zwickau zu bezwingen. Daher hadere ich etwas mit der Phase – in der wir zu einfach unsere 5-Tore Führung herschenken. Grundsätzlich muss ich meiner Mannschaft aber für das Spiel und den bisherigen Saisonverlauf ein riesiges Kompliment machen.“ Der HVO rangiert immerhin mit 3 Siegen, einem Unentschieden und nur zwei Niederlagen (gegen die Topteams Freiberg und Hoyerswerda) auf einen ausgezeichneten vierten Tabellenplatz.

Auch wenn die 9 Tore-Niederlage in Freiberg etwas heftig klingt, hatte man auch dort über 45 Minuten überzeugt. Erst wegen schwindender Kräfte aufgrund dünner Personaldecke, musste man den Hausherrn Tribut zollen.

Jetzt weiter Punkte sammeln

In den verbleibenden 5 Partien in der Hinrunde, will Sieber mit seinem Team unbedingt noch 3 Siege einfahren, um

mit einer positiven Punkteausbeute in die "Winterpause" zu gehen. Außer in Leipzig spielt man allesamt gegen ebenbürtige Gegner, sodass am Ende jeweils die Tagesform entscheiden wird. "Einzig gegen Weinböhla sind wir zum Siegen verdammt und sind dort in der Favoritenrolle." Die Aussichten auf eine abermals erfolgreiche Saison sind für die Cunewalder demnach gegeben. "Mit einem erfolgreichen November könnten wir wichtige Schritte in Sachen Klassenerhalt gehen". Die Verantwortlichen hoffen demnach auch auf viel Unterstützung durch das Cunewalder Publikum. Am 3. November steigt das nächste Heimspiel 16.45 Uhr in der Schützenplatzhalle Bautzen. Eine weitere wichtige Heimpartie wird am Sonntag den 23. November gegen Aufsteiger Limbach-Oberfrohna ausgefochten. Auch dort ist 16.45 Uhr Anwurf der eminent bedeutsamen Begegnung. Zwischendurch folgen nach dem Pokal-Knaller bei Hoyerswerda(19.Oktober), noch die Auswärtspartien in Leipzig (26.Oktober) und Zwenkau (10.November), ehe die Hinrunde bei Weinböhla (30.November) ihren Abschluss findet.

„Zweite“ ist Tabellenführer
Erfolgreich sind auch die Schützlinge von Richard Schulze in die Saison gestartet. Die 2. Mannschaft des HVO grüßt nach den ersten 6 Partien mit 10:2 Punkten von der Tabellenspitze. Gerade die Siege in Schleife (mit einem absoluten Rumpfkader) und gegen Kamenz sind dabei hervorzuheben.

Nachwuchs und Frauen unterschiedlich gut im Spielbetrieb

Im Nachwuchsbereich bereitet die E-Jugend weiblich wieder große Freude. Zuletzt wurden Siege über Kamenz(43:0), Schleife (20:9) und dem SC Hoyerswerda eingefahren. Die bis dato einzige Niederlage datiert vom Saisonauftakt gegen die Handballhochburg Görlitzer HC (11:12). Man darf also auf eine erneute Qualifikation für die Sachsenmeisterschaft hoffen.

Auch die weibliche D-Jugend eilt derzeit von Sieg zu Sieg und kann nach drei Spielen auf drei Erfolge zurückblicken. Mit Neele Grosche spielt eine D-Jugendliche zudem via Doppelspielrecht für den HC Rödertal in der Regionalliga Sachsen und feierte dort

ebenfalls ausschließlich Siege (u. a. beim HC Leipzig).

In der weiblichen C-Jugend sind beide Teams unserer SG mit Sohland im Mittelfeld der Tabelle zu finden. Im männlichen Bereich ist die E-Jugend noch nicht gestartet während die D- und C-Jugend mit jeweils 2 Siegen im Mittelfeld ihrer Ligen zu finden sind. Die B-Jugend ist dagegen noch sieglos auf den drittletzten Tabellenplatz – kurioserweise gelang der einzige Punkt beim Remis gegen Spitzenreiter Krauschwitz! Unsere Frauen machen derweil eine Durststrecke durch und müssen den Ausfall von Nadin Bachmann verkraften, welche mit Achillessehnen-Riss längerfristig ausfällt.

HVO Cunewalde

Völkerball-Turnier fast ausgebucht!

Am 28. Dezember findet wieder das Völkerball-Turnier für den guten Zweck statt. Dieses Mal will man für 2 Einrichtungen spenden. Zum einen möchte man ein Behinderten-Wohnheim in Bautzen unterstützen und zudem für unsere Grundschule anlässlich des 120-jährigen Jubiläums sammeln. "Gerade die Grundschule hat uns in der Vergangenheit immer wieder unterstützt und tolle Aktionen durchgeführt. Wir möchten daher auch etwas zurückgeben. So funktioniert für uns das Zusam-

menarbeiten in der Dorfgemeinschaft. 23 von 24 Teams sind per Stand 2. Oktober gemeldet und kämpfen um den Siegerpokal. Es wird zudem wieder tolle Aktionen rund um das Turnier geben – wie z. B. Gewinnspiele an der Dart-Scheibe u.v.m. Wir suchen für das Turnier in der Schützenplatzhalle Bautzen (28.12. – ab 15.45 Uhr) noch tatkräftige Unterstützung als Helfer oder als Sponsor für Preise oder Unterstützung bei der Hallenmiete. Kontakte gerne über die bekannten Kanäle.

Funk: 0152 / 53 83 71 43

Dießner Michael **SANITÄR**
Email: Michael.Diessner@gmx.de

Tel.: 035877 / 8 07 18
Hauptstraße 217
02733 Cunewalde
Büro – Hauptstraße 221

H₂O HEIZUNG
.... meisterhaft aufgehoben!

Planung, Projektierung und Ausführung von:

- Sanitäranlagen – Badneubau und Sanierung
- Zentralheizungsanlagen – Öl – Gas – Festbrennstoffe
- Wärmepumpen – BHKW
- Pumpenservice – Reparatur – Austausch
- Dachentwässerung – Rinnen – Fallrohre
- Wartung und Kundendienst

Jetzt zum Räderwechsel & Wintercheck anmelden!
Neue Winterreifen schnell und günstig lieferbar.
Einlagerung der Sommerräder möglich.
Ihr zuverlässiger Werkstatt-Service für alle Fahrzeugmarken.

Große Auswahl an Gebrauchtwagen
Unser Monats-Angebot: Ford Fiesta „ST-Line X“, 5-Türer
1.0L, 92kW(125PS), EZ 04/20, 23.980 km, Dynamikblau-Metallic
Klimaautomatik, Navi, Rückfahrkamera, Park-Assistent, LED-Scheinwerfer, Regensensor, Verkehrszeichenerkennung, DAB/DAB+, Winterpaket, Key-Free-System, Außenspiegel mit Toter-Winkel-Assistent, adaptive Geschwindigkeitsregelanlage, Fahrspurhalte-Assistent u. v. m.

16.980,- €
Kraftstoffverbrauch 4,6 l/100 km (komb.)
CO₂-Emission 105 g/km (komb.)

Weitere meistergeprüfte Gebrauchtwagen sofort verfügbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gern.

AUTOHAUS PECH GmbH
Ihr kompetenter Ford-Händler in der Oberlausitz.

Am Grünen Baum 9
02689 SOHLAND
☎ 03 59 36 / 382-0
🏠 autohaus-pech.de

RW MINERALÖLHANDEL GmbH

DIESEL · HEIZÖL · PUTZ- UND FÖRDERTECHNIK

OT Rodewitz, Bederwitzer Straße 14
02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tankstelle Ebendörfel, Bautzener Straße 79

Tel. 03 59 38 / 91 13
Fax 03 59 38 / 5 03 90
Tel. 03 59 1 / 30 44 02

**Kleinanzeigen
in der CBZ
sind besonders
preisgünstig.
Informieren Sie
sich!**



Großer Erfolg bei Kreismeisterschaften

3x Gold und 1x Bronze

Die Kreismeisterschaften des Kreistennisverbandes Bautzen im Tischtennis der Mädchen und Jungen im Einzel und im Doppel fanden am 14.9.24 (Jugend 11 und Jugend 15) sowie am 15.9.24 (Jugend 13 und Jugend 19) in Laußnitz statt.

Von der Abteilung Tischtennis der SG Motor Cunewalde nahmen in den Altersklassen Jugend 15 und Jugend 19 Friedemann Blümel, bei der Jugend 19 Lenny Weickert, Richard Fiedler und Anton Lüdeke an diesem Turnier teil. Alle Spieler gaben jederzeit ihr Bestes und kämpften vorbildlich um jeden Ball. In der Turnierklasse Jungen 15 kämpften 30 Teilnehmer um beste Platzierungen. Friedemann beendete im Einzelwettbewerb die Gruppenphase mit 2:0 Spielen als Erster und spielte sich in der Endrunde im KO-System relativ problemlos vom Achtelfinale bis ins Finale. Dort gewann er gegen Finn Lehmann vom MSV Bautzen 04 in einem spannenden Finale mit 3:1 die Goldmedaille und wurde Kreismeister. Friedemann ist für die Bezirksmeisterschaft am 26.10. in Burkau qualifiziert. Im Doppel kam Friedemann mit seinem Partner Finn Lehmann bis ins Finale. Dort schlugen sie das Bautzener Doppel Conrad Jeremias/Noah Thiele mit 3:1, erkämpften somit die Goldmedaille und wurden Kreismeister.

In der Turnierklasse Jungen 19 starteten 29 Teilnehmer. Im Einzel qualifizierten sich in der Gruppenphase Friedemann (2:0 Spiele) und Lenny (3:0 Spiele) als Gruppenerste und Richard (2:1 Spiele) als Gruppenzweiter für die Endrunde. Anton schied mit 1:2 Spielen als Gruppendritter leider knapp aus, da sich nur die Erst- und Zweitplatzierten jeder Gruppe für die Endrunde qualifizieren. In der Endrunde schied Richard leider mit 0:3 im Achtelfinale gegen den 18-jährigen Philipp Kempe vom SV Grün-Weiß Elstra aus. Friedemann kam bis ins Viertelfinale, verlor dort leider gegen den späteren Drittplatzierten Philipp Kempe mit 0:3. Lenny kämpfte sich ebenfalls bis ins Viertelfinale, wo er leider dem späteren Kreismeister Jannis Manczak vom SV Kubschütz mit 0:3 unterlag. Lenny und Friedemann gewannen an einem sehr langen, anstrengenden Turniertag aber noch ihre Plat-

zierungsspiele für die Bezirksmeisterschaft am 27.10. in Burkau, und zwar Lenny mit 3:2 gegen Julian Manczak vom SV Kubschütz und Friedemann mit 3:1 gegen Jonathan Holfeld vom SV Weiß-Rot Schirgiswalde. Lenny und Friedemann teilten sich somit den fünften Platz und qualifizierten sich für die Bezirksmeisterschaft.

Im Doppelwettbewerb bei den Jungen 19 gingen das Cunewalder Doppel Lenny Weickert/Friedemann Blümel, das gemischte Doppel Richard Fiedler/Hanna Kretschmar (TTSV Kirschau/Sohland) sowie das Doppel Anton Lüdeke/Ben Voigtländer (SV Laußnitz) an den Start. Anton und Ben schieden leider im Achtelfinale gegen das Bautzener Doppel Finn Lehmann/Tim Krauß mit 0:3 aus. Richard und Hanna unterlagen erst im Halbfinale dem Kubschützer Doppel Jannis und Julian Manczak mit 0:3 und konnten sich über den Gewinn der Bronzemedaille freuen. Hanna wurde bei den Mädchen 19 Kreismeisterin. Friedemann und Lenny wuchsen auch im Doppel über sich hinaus. Sie kämpften sich zuerst bis ins Halbfinale, wo sie das starke Doppel Philipp Kempe (Elstra)/Lenny Aust (SG Lückerdorf-Gelenau) mit 3:2 besiegten. Im Finale gewannen sie sensationell gegen das Kubschützer Doppel Jannis und Julian Manczak mit 3:2, errangen die Goldmedaille und wurden Kreismeister. Übrigens spielen Jannis und Julian in Kubschütz immerhin in der ersten Mannschaft bei den Herren in der 1. Bezirksliga. Allen Medaillengewinnern unseren herzlichsten Glückwunsch!

Die Kreismeisterschaft wurde am 14.9. von Stefan Blümel trainingstechnisch betreut, am 15.9. von Jens Weickert und Stefan Blümel.

Ergebnis Ranglistenturnier 1

Am 01.09.2024 hatte Friedemann bereits am Ranglistenturnier 1 des STTV in der Turnierklasse Jungen 15 in Döbeln teilgenommen. Friedemann belegte bei starker Konkurrenz und nach mehreren hauchdünnen Spieldurchgängen mit 3:6 Spielen punktgleich mit dem Achteplatzierten aufgrund der schlechteren Satzifferenz Platz neun. Betreut wurde Friedemann von Stefan Blümel.

Abteilung Tischtennis



In der AK 15 wurde Friedemann Blümel Kreismeister.



Kreismeister der AK 15 im Doppel: Friedemann Blümel/Lenny Weickert.

Septemberregen kommt der Saat gelegen

Zu Beginn des Monats September war es noch sommerlich, und in beiden Ortsteilen wurden noch mal sieben Sommertage gezählt. Doch wurde es ab dem Dienstag, den 10. September schon recht herbstlich kühl. Zwischen dem 17. und 23. September stieg die Quecksilbersäule nochmals über die 20-Grad-Marke. Unterm Strich wurde in Weigsdorf-Köblitz ein Monatsmittel von 16,7 °C errechnet. In Halbtau lag der Temperaturdurchschnitt bei 16,2 °C. Das Monatssoll für den September liegt bei 13,1 °C. Der September war somit wieder zu warm.

Nach dem feuchten August legte Petrus bis zum 8. September mit der Gießkanne eine Pause ein. Doch dann öffnete er wieder die Schleusen. Bis zum Montag, den 16. September fielen in Weigsdorf-Köblitz 159,5 mm und in Halbtau 156,5 mm Regen. Insgesamt regnete es in Weigsdorf-Köblitz 168,5 mm. In Halbtau wurden 162 mm Niederschlag ermittelt. Das Soll liegt bei 58 mm.

Somit war auch der September zu nass und der Trend geht zum feuchten Jahr. Jedoch hoffen wir noch auf einen schönen goldenen Herbst.

Monika Hauser

Datum	Temperaturen in °C			
	Halbtau		Weigsd.-Köblitz	
September	Min	Max	Min	Max
So 01.	14,1	22,9	15,6	23,3
Mo 02.	13,5	27,0	14,5	26,3
Di 03.	17,2	30,5	17,2	28,8
Mi 04.	21,9	31,7	18,5	30,3
Do 05.	18,5	28,2	18,2	27,9
Fr 06.	15,5	26,0	16,9	25,8
Sa 07.	16,7	28,2	15,7	28,6
So 08.	19,4	29,1	19,9	28,1
Mo 09.	14,6	22,3	18,7	19,8
Di 10.	11,1	17,1	16,1	17,7
Mi 11.	10,3	16,5	11,5	18,7
Do 12.	8,9	13,9	11,5	15,6
Fr 13.	8,0	9,3	10,1	11,4
Sa 14.	8,7	13,3	9,6	14,5
So 15.	7,8	10,6	9,0	11,2
Mo 16.	9,3	15,9	10,5	16,9
Di 17.	12,9	20,8	14,0	20,3
Mi 18.	11,4	22,9	11,2	22,3
Do 19.	12,3	21,3	11,1	21,2
Fr 20.	10,5	20,0	10,3	19,5
Sa 21.	9,9	21,9	8,8	20,5
So 22.	11,8	21,7	9,1	20,6
Mo 23.	13,7	22,3	12,4	21,3
Di 24.	12,9	17,9	12,0	18,1
Mi 25.	12,4	19,6	13,8	20,0
Do 26.	13,4	17,2	14,2	17,9
Fr 27.	12,7	19,4	13,5	19,7
Sa 28.	7,2	14,3	12,9	15,9
So 29.	3,1	12,8	5,8	16,2
Mo 30.	4,2	14,1	5,1	15,0

seit 1866

Unsere Welt braucht Wärme

Kachelofenbau Marschner

**Kaminbau
Fliesenleger
Meisterbetrieb**

Töpferstraße 8
02681 Schirgiswalde-Kirschau
☎ 0 35 92 / 38 03 70
Fax 0 35 92 / 50 14 04
Funk 01 72 / 9 30 81 70
www.kaminbau-bautzen.de

Reha Salus
OBERLAUSITZ

#großpostwitz #fitness

Klinik für Ambulante Rehabilitation

Praxis für Physiotherapie & Ergotherapie

Zentrum für Medical Fitness & Wellness

Verein für Reha- und Gesundheitssport

Institut für Betriebliche Gesundheit

•coole Leute •lizenzierte Trainer •freie Getränke •Schwimmbad/Park

Kommt doch einfach mal vorbei!

Wo? An der Lessingschule 2a - 02692 Großpostwitz
Wie? direkt zu den Öffnungszeiten oder online
Wann? Mo - FR 07 - 21 Uhr & SA 08 - 12 Uhr
Oder mal zum Kaffee im Bistro?

www.reha-salus.de/Medical-Fitness.html

#fit #besser #gemeinsam

Kontakt
Telefon: +49 (0) 35938 9893-111
E-Mail: zentrum@reha-salus.de



Kreisliga Westlausitz

Motor Cunewalde gut platziert

Nach dem 7. Spieltag liegt das Herrenteam von Motor Cunewalde auf dem 5. Tabellenplatz. 12 Punkte bei einem Torverhältnis von 21:13 haben das Team und die Trainer Seifarth und Schaller auf dem Konto.

Am 14. September gewann Motor das Heimspiel gegen die Zweite aus Crostwitz mit 5:3. Unter Flutlicht musste die Mannschaft eine Woche später eine unglückliche 1:2-Heimniederlage hinnehmen. Gegen den bisher ungeschlagenen Tabellenführer Thonberger SC war durchaus ein Punktgewinn möglich.

In der Auswärtspartie bei der Spielgemeinschaft Gaußig/Göda konnte der SG Motor ebenfalls nicht punkten und verlor mit 1:2. Besser lief es im Heimspiel gegen den TSV Wehrsdorf. Mit 6:1 wurden die Gäste regelrecht abgefertigt.

Auffallend ist die Zahl der bislang erzielten 21 Tore, hier ist man auf

Augenhöhe mit den in der Tabelle vorn stehenden Teams aus Thonberg (25) und Neukirch (24). Die Zahl der Gegentreffer hat sich im Vergleich zum Vorjahr verringert, was durchaus auf eine verbesserte Abwehrarbeit hindeutet.

In der Torjägerliste steht Oskar Striegler mit 10 Treffern aktuell auf Platz 2 hinter Lennart Franke (Thonberg) mit 13 Toren.

Die nächsten Ansetzungen:

Samstag, 19. Oktober 15:00 Uhr TSV Neukirch (A)

Samstag 26. Oktober 14:00 Uhr SpG Frankenthal (H)

Sonntag, 3. November 14:00 Uhr Steinigtwolmsdorf (A)

Samstag 9. November 14:00 Uhr FSV Brettnig-Hauswalde (H)

Viel Erfolg weiterhin!

M. Hempel

Ein MOTOR wird bald 75.



Im nächsten Jahr feiert die im Jahre 1950 (noch als Betriebssportgemeinschaft) gegründete SG Motor Cunewalde ihr 75 jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass heraus sollen im Jubiläumsjahr Geschichten von einst in der CBZ erzählt werden, gern aus allen früheren Sektionen (Boxen, Fanfarenzug, Faustball, Handball, Leichtathletik, Radsport, Ringen, Schach, Schwimmen, Turnen sowie Volleyball) und den noch heute bestehenden Abteilungen (Freizeit, Fußball, Gymnastik, Kegeln und Tischtennis).

Was berichtet wird, liegt in Eurer Hand, sei es nun die Vorstellung der eigenen Abteilung, verdienstvoller Athleten und Funktionäre, sportlicher Erfolge aber auch Niederlagen (letztes macht Sport aus) oder schlicht seinem persönlichen „Motor-Moment“. Der sportliche Austausch mit Zruč und zuletzt mit Donges ist sicherlich erwähnenswert, wie auch die längst vergangenen Saalveranstaltungen in der Blauen Kugel...

Wer die Farben von Motor Cunewalde getragen hat (in besten Zeiten waren dies rund 1.600 Personen, mittlerweile sind es beinahe 600) und seine Erinnerung teilen möchte, melde sich bitte beim dies koordinierenden Vizepräsidenten Marcel Hempel unter der Telefonnummer 0151/56328217.

SG Motor Cunewalde, Vorstand

Fußball-Nachwuchs-Herbstturniere



Goldener-Oktober-Cup Sportzentrum Cunewalde

Freitag 18. Oktober (Flutlicht!)

B-Jugend 18:00 – 21:00 Uhr

Sonnabend 19. Oktober

E-Jugend 9:00 – 13:00 Uhr

D-Jugend 14:00 – 18:00 Uhr

C-Jugend 19:00 Uhr (Flutlicht!)

Achtelfinale Kreispokal gegen Post Germania Bautzen

Sonntag 20. Oktober

G-Jugend 9:00 – 12:00 Uhr

F-Jugend 13:00 – 17:00 Uhr

Teilnehmer sind viele namhafte Vereine aus der Oberlausitz und Dresden.

Tombola mit tollen Preisen von Bundesligavereinen!

C-Jugendspiel mit Einlaufkindern!

Imbiss und Getränke stehen bereit!

Es lädt herzlich ein
SG Motor Cunewalde, Abteilung Fußball



Auf ihrer Ehrenrunde wurden Martin und Richard Wagner vom „HMR-Motorsport-Team“ von den Zuschauern gefeiert.

Matschenberg 2024, Läufe zur DM und ILP

Viele Starter – starke Rennen

Am vorletzten Wochenende im September dröhnten wieder die Motoren am Matschenberg im Cunewalder Ortsteil von Weigsdorf-Köblitz. Die Läufe zur Deutschen Meisterschaft und im ILP, der Interessengemeinschaft Lausitzpokal, standen auf dem Programm. Schon der Sonnabend ließ die Herzen sämtlicher Autocross-Freunde im Takt der Motoren schlagen.

An Dramatik kaum zu überbieten, lieferten alle Piloten spannende und saubere Vorläufe. Das machte unglaublich Lust auf den spannenden und sonnigen Rennsonntag. Ein durchweg straffes, jedoch erstklassiges Programm lieferten schließlich die unzähligen Organisatoren und vor allem die Fahrer am Sonntag ab. Trotz mehrerer Unfälle, bei denen zum Glück niemand ernsthaft verletzt wurde, und dem notwendigen Bahndienst wegen der Trockenheit der Strecke, behielt man die Übersicht und den Zeitplan im Auge. Da darf man gerne auch mal laut „Danke“ sagen. Besonders den Sponsoren und Förderern, aber auch allen Helfern im Hintergrund und nicht zuletzt unserer Feuerwehr mit ihren Ortswehren.

Ein Blick auf beide Rennställe von Cunewalde und deren Ergebnisse:

Das „SHP-Autocrossteam“ war mit 3 von 4 Fahrzeugen am Start. Und das wieder recht erfolgreich: Nur Robert Wiedemuth bekam sein Fahrzeug leider nicht mehr fahrbereit hin.

Pascal May fuhr in seiner ILP Klasse 1c auf den 1. Platz. Robert Scholze errang in der ILP Klasse 4 den 2. Platz. Und Nicky Jakob erkämpfte in der ILP Klasse 8 den 3. Platz. Klasse Leistung, nette Jungs und starke, robuste Fahrzeuge. Herzlichen Glückwunsch an Euch.

Ein weiterer Motorsport-Rennstall aus Cunewalde, der seine allerhöchste Anerkennung verdient hat, ist „HMR Motorsport“. Martin und Richard Wagner waren erneut unglaublich erfolgreich. Bei den DM Spezialcross bis 1600 ccm errang Martin Platz 1 und sein Bruder Richard den 3. Platz. Bei den Spezialcross der ILP Klasse 8 gewann Martin Wagner vor Richard Wagner. Herzlichen Glückwunsch auch an diese sympathischen Jungs.

Torsten Hohlfeld für den MC Oberlausitz Bergland e.V.

CBZ – hier wird Werbung noch gelesen!

Malerbetrieb BINNER
René Binner | Malermeister

Fassadengestaltung
Wärmedämmung
Innenraumgestaltung
Fußboden

mehr Raum für Ihre Ideen!

Siedlungsweg 1 . 02733 Cunewalde
Tel. 035877 89 912 . Funk 0172 3730671
info@malerbetrieb-binner.de . www.malerbetrieb-binner.de

Ihr gutes Recht!

MARCO PARTYKA

RECHTSANWALT

- Arbeitsrecht · Erb- u. Familienrecht
- Scheidungsrecht
- Unterhaltsrecht
- Medizinrecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht



Heringstraße 3 · Bautzen · Parkplatz im Hof
Telefon 03591 529790 in Eilfällen: 0175 5234870

LEHMANN GmbH

Transport Dienstleistung Handel

- ⊗ Brennstoffhandel im Angebot
Lausitzer Brikett
- ⊗ Containerdienst von 1,5 m³ bis 34 m³
- ⊗ Schüttguttransporte von 1 t bis 25 t
Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden u.m.
- ⊗ Spedition

Rufen Sie uns an!

Telefon 035938 57730 · Telefax 035938 577321

OT Rodewitz · Bederwitzer Straße 14 · 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Ambulante Hauskrankenpflege

Yvonne Pesta GmbH

NEU!

„Pesta's Seniorenkutsche“

Fahrdienst für

- Arzt- und Behördengänge
- zum Einkauf oder
- Kaffeekränzchen ...

Mit uns kommen Sie an's Ziel.

Am Raschaer Berg 28
02692 Großpostwitz

Telefon: 035938 /98 55 0
Telefax: 035938 /98 55 1
info@pflegedienst-pesta.de

Pflegenotruf: 0174/3778385

www.pflegedienst-pesta.de

Dienstleistungen mit Leidenschaft!

ODS Ostsächsische Dienstleistungs- und Service GmbH



Standort: Kirschau

Hausmeister- und Containerdienst,
Tief- und Gerüstbau, Elektroinstallation,
Freie Kfz-Werkstatt

Tel.: 03592 382210
Fax: 03592 382260

Standort: Arnsdorf b. Gaußig

Arnsdorfer Sägewerk & Holzkunst
Fertigung von Produkten für Haus, Hof und Garten

Tel.: 03592 34714
Fax: 03592 34713

Standort: Bautzen

Arbeits- und Sicherheitstechnische Betreuung

Tel.: 03591 373296



Ein Unternehmen der ODS GmbH-Firmengruppe

Wir arbeiten auf, montieren und bauen ein: Fenster, Türen,
Holzverkleidungen, Carports u.a.

Tel. 03592 382255
Fax. 03592 382240

Fuhrbetrieb & Baustoffhandel



Torsten

Kühn

Kötschauer Straße 2
02708 Kleindehsa
Tel. (0 35 85) 83 34 36
Funk 0151 - 580 345 21

Sand, Schotter, Kies, Splitt und Mutterboden
vom Multicar bis zum 27-Tonnen-Sattelzug



Allianz

Martina Mucke

Allianz Generalvertretung

Schönberger Straße 7
02733 Cunewalde

Tel.: 035877 88197
Mobil: 0172 3612057

Bürozeiten:

Mo. 9.00–12.00 Uhr
15.00–18.00 Uhr
Di. 9.00–12.00 Uhr
15.00–18.00 Uhr
Do. 9.00–12.00 Uhr
15.00–18.00 Uhr
Fr. 9.00–12.00 Uhr

www.allianz-mucke.de | martina.mucke@allianz.de

Sven SCHARSCHUCH

FLIESENLEGERMEISTER

Matschenstraße 30
OT Weigsdorf-Köblitz

02733 CUNEWALDE

E-Mail: sven.scharschuch@gmx.de

TELEFON
035 877 / 8 94 30
0151 / 56 95 85 24

Die nächste
CBZ
erscheint
am
8.11.
2024

Bestattungs- & Blumenhaus

Schröter

Cunewalde Kirchweg 6
Blumenhaus
03 58 77.2 05 68

Bestattung Tag und Nacht

035877.898070

